

Baugesuch Nr. _____
(durch Abt. Planung & Bau auszufüllen)

Eingang: _____

Publikation von _____ bis _____

- ☐ Baugesuch
- ☐ Rückbaugesuch
- ☐ Reklamegesuch
- ☐ Benutzung öffentlicher Grund
- ☐ Kanalisationsgesuch (Sanierung /
Inliner Hausanschluss)
- ☐ Umnutzungsgesuch / Änderung Öffnungszeiten
- ☐ Bestuhlungsgesuch

Gesuchsteller (Namen, Adressen, Telefonnummer, E-Mail)

Bauherrschaft: Sandra Kistler und Markus Kistler
Schöneggstr. 37, 5200 Brugg AG

Tel.: _____

E-Mail: _____

Grundeigentümer: Sandra Kistler und Markus Kistler
Schöneggstr. 37, 5200 Brugg AG

Tel.: _____

E-Mail: _____

Projektverfasser: Architheke AG
Zurzacherstrasse 232, 5200 Brugg AG

Tel.: _____

E-Mail: _____

Bauvorhaben und Standort:

Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg

Strasse Im Hegel Hausnummer 14
Parzelle Nr. 1201 Brandvers. Nr. 2488 Bauzone Wohnzone 3

Zweckbestimmung der Baute

- ☒ Wohnungen (Formular Gebäude- und Wohnungserhebung GWR ausfüllen)
- ☐ Industrie / Gewerbe: _____

Energieträger der Heizung (immer Angeben)

Gas _____

Baukosten (immer Angeben)

Umgebauter Raum nach SIA 1364.15m³ zu CHF _____

CHF _____

Umgebungsarbeiten

CHF _____

Total

CHF _____

Bauprofile sind aufgestellt ab 26. Mai 2026
(Grenzsteine sind freizulegen und zu markieren. Die Erdgeschosskote ist gut sichtbar zu bezeichnen.)

Unterschriften (mit Datum) Brugg, 21.05.2026

Bauherr

Grundeigentümer

Projektverfasser

*12. hysms
J. Kistler*

*12. hysms
J. Kistler*

[Signature]

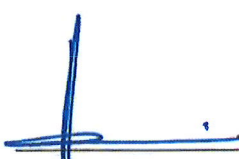
**DEPARTEMENT
BAU, VERKEHR UND UMWELT**
Abteilung für Umwelt

FORMULAR

Konformitätserklärung zur erdbebengerechten Bauweise von Neu- und Erweiterungsbauten

Ort	Brugg AG
Strasse	Im Hegel
Parzelle	1201
Projekt	Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg
Eigentümerin Eigentümer	Sandra & Markus Kistler
Architektin Architekt Projektverfassende	Architheke AG, Zurzacherstrasse 232, 5200 Brugg AG
Bauingenieurin Bauingenieur	Mund Ganz + Partner AG, Aarauerstrasse 69, 5200 Brugg

Mit ihrer Unterschrift bestätigen die Eigentümerin, der Eigentümer und die Projektverfassenden, dass die Erdbebenanforderungen der aktuellen SIA Normen für Neubauten und Erweiterungsbauten in der Projektierung und Bemessung des Tragwerks eingehalten und in der Realisierung des Projekts umgesetzt werden.

Bemerkungen		
Ort und Datum	Brugg, 21.05.2026	
 		
Eigentümerin Eigentümer	Architektin Architekt Projektverfassende	Bauingenieurin Bauingenieur

Gebäude- und Wohnungserhebung

Fragebogen zum Bereinigen des Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) zur Verfügung für Gemeinden, die die Eigentümer von Immobilien kontaktieren möchten, um aktuelle Informationen zu deren Gebäuden zu erhalten.

Auszufüllen und verschicken an Emailadresse: baubewilligungen@brugg.ch Die Codes für das manuelle Erfassen der Heizungsmerkmale und des Warmwassererzeugers sind am Ende des Fragebogens verfügbar.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.housing-stat.ch>

Kontaktangaben Eigentümer oder Auskunftsperson

Vorname Sandra und Markus

Name Kistler und Kistler

Adresse

Telefon

E-mail

Diese Angaben werden im GWR nicht aufgeführt und werden vertraulich behandelt

Angaben zum Gebäude

Lage

Strasse Im Hegel

Hausnummer 14

PLZ 5200

Ortschaft Brugg AG

Parzellen-Nr. 1201

Gebäude-Nr. 2488

EGID

EN-Koordinaten LV95 2'657'115.66, 1'258'923.48

Die Koordinaten sind auf <https://map.geo.admin.ch> verfügbar : Rechtsklick, CH1903+ / LV95

Eigenschaften

Baujahr 1989

Gebäudekategorie Gebäude mit ausschliesslicher Wohnnutzung

Codes für die manuelle Erfassung der Gebäudekategorie

Code	Gebäudekategorie
1010	Provisorische Unterkunft
1020	Gebäude mit ausschliesslicher Wohnnutzung
1030	Andere Wohngebäude (Wohngebäude mit Nebennutzung)
1040	Gebäude mit teilweiser Wohnnutzung
1060	Gebäude ohne Wohnnutzung
1080	Sonderbau

Gebäudefläche m² 266.70

Gebäudevolumen m³ 1364.15

- Norm Gemäss SIA-Norm 416

- Informationsquelle Gemäss Eigentümer/in / Verwaltung

Anzahl Geschosse 2

Inkl. Parterre. Dach-/Untergeschosse nur mitzählen, wenn sie mind. teilweise für Wohnzwecke vorgesehen sind. Kellergeschoss nicht mitzählen.

Terrassenhaus ☐ Ja ☒ Nein

Zivilschutzraum ☐ Ja ☒ Nein

Angaben zur Energie

Energiebezugsfläche nach SIA-Norm 416/1:2007: Falls bekannt.

Informationen über die Heizung (bis 2 Erzeuger und 2 Wärmequellen)

Wärmeerzeuger 1 Heizkessel kondensierend für ein Gebäude

Energie- / Wärmequelle 1 Gas

Wärmeerzeuger 2 Klicken Sie auf den Pfeil und wählen Sie zwischen den angebotenen Optionen.

Energie- / Wärmequelle 2 Klicken Sie auf den Pfeil und wählen Sie zwischen den angebotenen Optionen.

Informationen über die Warmwasser (bis 2 Erzeuger und 2 Wärmequellen)

Wärmeerzeuger 1 Heizkessel kondensierend

Energie- / Wärmequelle 1 Gas

Wärmeerzeuger 2 Klicken Sie auf den Pfeil und wählen Sie zwischen den angebotenen Optionen.

Energie- / Wärmequelle 2 Klicken Sie auf den Pfeil und wählen Sie zwischen den angebotenen Optionen.

Angaben zu Wohnungen (nur für Wohngebäude)

Anzahl Wohnungen 1

Anzahl separate Wohnräume 0

Anzahl bewohnbare Einzelzimmer ohne Kocheinrichtung, die nicht zu einer Wohnung gehören.

Wohnungsliste

Wohnungs- Nummer	Physisch ange- bracht	Stock- werk	Auf mehreren Etagen	Lage auf dem Stockwerk (z.B. links, Mitte, rechts)	Anzahl Zimmer	Wohnungs- fläche in m ²	Mit Küch e
falls bekannt.	☐ Ja	1+2	☒ Ja	Einfamilienhaus EG + OG	5.5	308.30	☒ Ja
falls bekannt.	☐ Ja	*	☐ Ja	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	**	***	☐ Ja
falls bekannt.	☐ Ja	*	☐ Ja	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	**	***	☐ Ja
falls bekannt.	☐ Ja	*	☐ Ja	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	**	***	☐ Ja
falls bekannt.	☐ Ja	*	☐ Ja	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	**	***	☐ Ja
falls bekannt.	☐ Ja	*	☐ Ja	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	**	***	☐ Ja
falls bekannt.	☐ Ja	*	☐ Ja	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	**	***	☐ Ja
falls bekannt.	☐ Ja	*	☐ Ja	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	**	***	☐ Ja
falls bekannt.	☐ Ja	*	☐ Ja	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	**	***	☐ Ja
falls bekannt.	☐ Ja	*	☐ Ja	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	**	***	☐ Ja
falls bekannt.	☐ Ja	*	☐ Ja	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	**	***	☐ Ja
falls bekannt.	☐ Ja	*	☐ Ja	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	**	***	☐ Ja
falls bekannt.	☐ Ja	*	☐ Ja	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	**	***	☐ Ja
falls bekannt.	☐ Ja	*	☐ Ja	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	**	***	☐ Ja

*) Inkl. Parterre. Dach-/Untergeschosse nur mitzählen, wenn sie mind. teilweise für Wohnzwecke vorgesehen sind. Kellergeschoss nicht mitzählen.

**) Anzahl Zimmer: Alle Wohnräume wie Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer etc., ohne Küche, Badezimmer, Toiletten, Gänge, Reduits, Mansarden, Veranden usw.

***) Alle Zimmer, Küchen, Kochnischen, Badezimmer, Abstellräume, Gänge, Veranden usw. einer Wohnung. Ohne separate Wohnräume ausserhalb Wohnung, offene Balkone/Terrassen, unbewohnbare Keller- oder Dachräume.

Codes für die manuelle Erfassung

Heizung

Code	Wärmeerzeuger
7400	Kein Wärmeerzeuger
7410	Wärmepumpe für ein Gebäude
7411	Wärmepumpe für mehrere Gebäude
7420	Thermische Solaranlage für ein Gebäude
7421	Thermische Solaranlage für mehrere Gebäude
7430	Heizkessel (generisch) für ein Gebäude
7431	Heizkessel (generisch) für mehrere Gebäude
7432	Heizkessel nicht kondensierend für ein Gebäude
7433	Heizkessel nicht kondensierend für mehrere Gebäude
7434	Heizkessel kondensierend für ein Gebäude
7435	Heizkessel kondensierend für mehrere Gebäude
7436	Ofen
7440	Wärme­kraft­kopplungs­anlage für ein Gebäude
7441	Wärme­kraft­kopplungs­anlage für mehrere Gebäude
7450	Elektrospeicher-Zentralheizung für ein Gebäude
7451	Elektrospeicher-Zentralheizung für mehrere Gebäude
7452	Elektro direkt
7460	Wärmetauscher (einschliesslich für Fernwärme) für ein Gebäude
7461	Wärmetauscher (einschliesslich für Fernwärme) für mehrere Gebäude
7499	Andere

Code	Energie-/Wärmequelle
7500	Keine
7501	Luft
7510	Erdwärme (generisch)
7511	Erdwärmesonde
7512	Erdregister
7513	Wasser (Grundwasser, Oberflächenwasser, Abwasser)
7520	Gas
7530	Heizöl
7540	Holz (generisch)
7541	Holz (Stückholz)
7542	Holz (Pellets)
7543	Holz (Schnitzel)
7550	Abwärme (innerhalb des Gebäudes)
7560	Elektrizität
7570	Sonne (thermisch)
7580	Fernwärme (generisch)
7581	Fernwärme (Hochtemperatur)
7582	Fernwärme (Niedertemperatur)
7598	Unbestimmt
7599	Andere

Codes für die manuelle Erfassung

Warmwasser

Code	Wärmeerzeuger
7600	Kein Wärmeerzeuger
7610	Wärmepumpe
7620	Thermische Solaranlage
7630	Heizkessel (generisch)
7632	Heizkessel nicht kondensierend
7634	Heizkessel kondensierend
7640	Wärme-Kraftkopplungsanlage
7650	Zentraler Elektroboiler
7651	Kleinboiler
7660	Wärmetauscher (einschliesslich für Fernwärme)
7699	Andere

Code	Energie-/Wärmequelle
7500	Keine
7501	Luft
7510	Erdwärme (generisch)
7511	Erdwärmesonde
7512	Erddregister
7513	Wasser (Grundwasser, Oberflächenwasser, Abwasser)
7520	Gas
7530	Heizöl
7540	Holz (generisch)
7541	Holz (Stückholz)
7542	Holz (Pellets)
7543	Holz (Schnitzel)
7550	Abwärme (innerhalb des Gebäudes)
7560	Elektrizität
7570	Sonne (thermisch)
7580	Fernwärme (generisch)
7581	Fernwärme (Hochtemperatur)
7582	Fernwärme (Niedertemperatur)
7598	Unbestimmt
7599	Andere

WÄRMEDÄMMNACHWEIS VOM 19.05.2026

Objekt-Nr.: 26399

Objekt: Um- / Anbau EFH
Im Hegel 14
5200 Brugg

Bauherrschaft: Sandra & Markus Kistler
Schöneeggstrasse 37
5200 Brugg AG

Architekt / Vertreter: Architheke AG
Severin Herrigel
Zurzacherstrasse 232
5200 Brugg

Nachweisverfasser: Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH
Astrid Miller
Rütistrasse 3a
5400 Baden



**VerfasserIn:**

Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH
Astrid Miller
Rütistrasse 3a
5400 Baden

Datum:

Baden, 19.05.2026

Energienachweis

Objekt:

Um- / Anbau EFH
Im Hegel 14
5200 Brugg

Bauherrschaft:

Sandra & Markus Kistler
Schöneeggstrasse 37
5200 Brugg

BauherrschaftsvertreterIn:

Architheke AG
Severin Herrigel
Zurzacherstrasse 232
5200 Brugg

26399 EBNW

1 EN-Formulare

2 Nachweis

3 Gebäudehülle opak

4 Gebäudepläne

5

6

7

8

9

10

11

12

1 EN-Formulare

2 Nachweis

3 Gebäudehülle opak

4 Gebäudepläne

5

6

7

8

9

10

11

12

Nachweis der energetischen Massnahmen im Gebäudebereich (Projektkontrolle für Neubauten, Anbauten, Umbauten und Umnutzungen)	EN-AG
--	--------------

Gemeinde:	5200 Brugg	Parz.-Nr.:	1201	Geb.-Nr.:	2488
Bauvorhaben/ Objekt:	Um- / Anbau EFH Im Hegel 14, 5200 Brugg				
Art des Vorhabens:	☐ Neubau ☒ Anbau ☒ Umbau ☐ Umnutzung				
Bauherrschaft: (Name, Adresse, Tel.)	Sandra & Markus Kistler Schöneeggstrasse 37 5200 Brugg				
Vertretung: (Name, Adresse, Tel.)	Architheke AG, Severin Herrigel 056 442 21 46 Zurzacherstrasse 232 5200 Brugg				

Beurteilung der Nachweise durch die Behörde		Deckung des Wärmebedarfs	Gebäudehülle	Haustechnische Anlagen	Eigenstromerzeugung für Neubauten	Beleuchtung	Ersatz Wärme- erzeugung	Spezielle Bauten und Anlagen
Notwendigkeit und Vollständigkeit des Nachweises								
Nachweis notwendig	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
MINERGIE-Label (freiwillig)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Nachweis vorhanden	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Nachweis nachliefern	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
(falls kein Nachweis notwendig → Bereich abgeschlossen)								
Kontrolle								
Durch Gemeindebehörde	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Durch Dritte	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Entscheid (siehe auch Vermerke Seite 5)								
ohne Auflagen/Vorbehalt	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
mit Auflagen/Vorbehalt	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Rückweisung:	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Datum: _____								
Vorbehalte								
Sachbearbeitung								
Ausführungskontrolle								
durchgeführt und dokumentiert	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Bereich abgeschlossen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Angaben zum Projekt:			
SIA-Gebäudekategorie-Hauptnutzung	II Wohnen EFH		
Nebennutzung			
Nebennutzung			
Nebennutzung			
Nebennutzung			
Besondere Anforderungen (z.B. Quartierplanung)	☒ keine	☐ ja	

Bestandteile des Projekt-Nachweises	Vorhaben Projekt	Formular liegt bei	Hinweise
MINERGIE-Label Nachweis mittels provisorischem Zertifikat, Projekt ID: (Nachweise EN-101 bis EN-111 entfallen)	☐	☐	M →
Deckung Wärmebedarf von Neubauten Energiebedarf Standardlösungskombination Energiebedarf rechnerische Lösung Vereinfachter Nachweis für einfache Wohnbauten, Energienachweistool (Nachweise EN-101 bis EN-105 entfallen) Kein Neubau/Anbau/Aufstockung → kein Nachweis erforderlich	☒ ☐	☒ EN-101a ☐ EN-101b ☐ EN-101c	101 →
Gebäudehülle Einzelbauteilnachweis Wärmedämmung Systemnachweis Wärmedämmung (SIA 380/1, Ausgabe 2016) nicht betroffen, kein Nachweis erforderlich	☒ ☐ ☐	☒ EN-102a ☐ EN-102b	102a → 102b →
Haustechnische Anlagen Nachweis Heizungs- und Warmwasseranlagen Nachweis Lüftungstechnische Anlagen Nachweis Kühlung und/oder Befeuchtung Nachweis Heizungen im Freien Nachweis Beheizte Freiluftbäder Nachweis Gebäudeautomation nicht betroffen, kein Nachweis erforderlich	☒ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐	☒ EN-103 ☐ EN-105 ☐ EN-110 ☐ EN-134 ☐ EN-135 EN-141	103 → 105 → 110 → 134 → 135 → 141 →
Eigenstromerzeugung für Neubauten Nachweis Eigenstromerzeugung für Neubauten nicht betroffen, kein Nachweis erforderlich	☐ ☒	☐ EN-104-AG	104 →
Beleuchtung Nachweis Beleuchtung nicht betroffen, kein Nachweis erforderlich	☐ ☒	☐ EN-111	111 →
Ersatz Wärmeerzeugung Nachweis erneuerbare Energie beim Wärmeerzeugerersatz nicht betroffen, kein Nachweis erforderlich	☐ ☒	☐ EN-120	120 →
Fossile Heizung Kostennachweis für fossile Heizungen nach § 22 EnergieV Kein Nachweis erforderlich	☐ ☒	☐ §22	120 →
Spezielle Bauten und Anlagen Nachweis Kühlräume Nachweis Gewächshäuser Nachweis Traglufthallen Nachweis Wärmenutzung bei Elektrizitätserzeugungsanlagen Nachweis für Ferienhäuser/zeitweise belegte Gebäude Keine «speziellen Bauten und Anlagen», kein Nachweis nötig	☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☒	☐ EN-112 ☐ EN-131 ☐ EN-132 ☐ EN-133 EN-130	112 → 131 → 132 → 133 → 130 →

Bestätigung: Bau wird gemäss den oben aufgeführten Bestandteilen des Energienachweises ausgeführt.

Bauherrschaft oder Vertretung:

Gesamtprojektverantwortung:

Name:

Sandra & Markus Kistler

Architheke AG

Adresse:

Schöneeggstrasse 37
5200 Brugg

Zurzacherstrasse 232
5200 Brugg

Ort, Datum, Unterschrift:

Brugg

21/05/2026

Brugg, 21.05.26

Gesetzliche Grundlagen

Energiegesetz des Kantons Aargau (SAR 773.200)

Energieverordnung des Kantons Aargau (SAR 773.221)

Das Gesetz und die Verordnung treten am 1.4.2025 ohne Übergangsfrist in Kraft. Für den Vollzug sind die Vollzugshilfen und die Formulare ab EN-101 anzuwenden. Die Energienachweise sind auch dann der Gemeinde vorzulegen, wenn baurechtlich keine Bewilligung notwendig ist.

Die Dokumente sind unter www.endk.ch abrufbar. Die elektronische Eingabe der Energienachweise erfolgt über www.energievollzug.ch/ag.

Die Formulare sowie die Vollzugshilfen EN-1-16 sind nicht mehr gültig.

→M **MINERGIE-Label**

Die Nachweise EN-101 bis EN-111 entfallen bei einem MINERGIE-Projekt.

Ein bereits vorhandenes provisorisches Zertifikat ist dem Baugesuch beizulegen.

Ist noch kein provisorisches Zertifikat vorhanden, ist der MINERGIE®-Antrag gleichzeitig mit dem Baugesuch über die Labelplattform (www.label-plattform.ch) einzureichen und die Projekt-ID auf diesem Formular zu erfassen.

Nach der Kontrolle des Antrags und Vorliegen des provisorischen Zertifikats kann die Gemeinde die Baubewilligung ausstellen, im Ausnahmefall auch mit der Auflage zur Nachreichung des prov. Zertifikats bis Baubeginn.

Wird das provisorische Zertifikat nicht erreicht, sind die Nachweise EN-101 bis EN-111 rechtzeitig einzureichen.

→101 **Anforderungen an die Deckung des Wärmebedarfs von Neubauten**

Dieser Nachweis ist bei Neubauten und Erweiterungen von bestehenden Gebäuden zu erbringen. Bagatell-Erweiterungen sind befreit (siehe Vollzugshilfe EN-101).

Der Nachweis kann für Wohnbauten entweder mittels einer Standardlösungskombination (Formular EN-101a) oder durch einen rechnerischen Nachweis (Formular EN-101b) erbracht werden.

Für einfache Wohnbauten kann das vereinfachte Verfahren angewendet werden. Der Nachweis erfolgt mittels dem Energienachweistool EN-101c, die Nachweise EN-102 bis EN-105 entfallen dabei.

Bei Nichtwohnbauten der Gebäudekategorien III bis XII gemäss SIA 380/1:2016 sowie bei Gebäuden mit mehreren Nutzungen, wie z.B. Gebäudekategorien I (Wohnen MFH) und III (Verwaltung), ist immer ein rechnerischer Nachweis (Formular EN-101b) erforderlich.

Die zu verwendenden Klimastationen der einzelnen Gemeinden sind in § 5 EnergieV definiert.

→102 **Gebäudehülle**

Der winterliche Wärmeschutz basiert im Kanton Aargau auf der SIA 380/1:2016 Heizwärmebedarf. Beim sommerlichen Wärmeschutz basieren die Anforderungen auf der SIA 180:2014 Wärmeschutz, Feuchteschutz und Raumklima in Gebäuden.

→102a **Einzelbauteilnachweis Wärmedämmung:** Bei Neubauten sind alle Bauteile (inkl. Wärmebrücken) nachzuweisen, welche die beheizte oder gekühlte Zone lückenlos umschliessen. Bei Umbauten und Umnutzungen sind nur die betroffenen Bauteile nachzuweisen. (Grenzwerte siehe EnergieV, Anhang 2)→102b **Systemnachweis Wärmedämmung:** Bei Neubauten ist der Heizwärmebedarf für die gesamte beheizte oder gekühlte Zone nachzuweisen. Der Systemnachweis für Umbauten und Umnutzungen hat im Minimum alle Räume zu erfassen, die Bauteile aufweisen, die vom Umbau oder von der Umnutzung betroffen sind. (Grenzwerte siehe EnergieV, Anhang 3)**Haustechnische Anlagen**

Der Nachweis ist bei Neuinstallation, Ersatz oder Änderung gebäudetechnischer Anlagen zu erbringen, auch wenn die Massnahmen baurechtlich nicht bewilligungspflichtig sind. Er umfasst die nachfolgenden Gewerke:

→103 **Nachweis Heizungs- und Warmwasseranlagen;** beim **Wärmeerzeugerersatz auch EN-120** einreichen.→105 **Nachweis Lüftungstechnische Anlagen**→110 **Nachweis Kühlung und/oder Befeuchtung**→134 **Nachweis Heizungen im Freien**→135 **Nachweis Beheizte Freiluftbäder**→141 **Gebäudeautomation** (im Kanton Aargau nicht geregelt)

EnergieV §§ 8+9+9a

EnergieV §§ 4-7

EnergieV §§ 12+15, 19-26

EnergieV §§ 15+16

EnergieV §§ 14, 15+16

EnergieV §§ 25

EnergieV §§ 26

Hinweise und Erklärungen

→104 **Eigenstromerzeugung für Neubauten**

Die anrechenbare Gebäudefläche und die Anlagengrösse ist anhand von Grundrissplänen auszuweisen.

Zur «anrechenbaren Gebäudefläche» zählen auch die Gebäudeflächen von Klein- und Anbauten sowie von Unterniveaubauten, soweit diese das massgebende (oder tiefer gelegte) Terrain überragen. Einzig unterirdische Bauten werden nicht mitgerechnet.

Der Nachweis fehlender Wirtschaftlichkeit ist mittels dem Kostenrechner für PV-Anlagen von Swissolar und unter Berücksichtigung der vorgegebenen Werte zu erbringen.

Berechnungshilfe und Formular EN-104AG unter www.ag.ch/energie > Bauen & Energie > Vollzugshilfen und Formulare

→111 **Beleuchtung**

Die Nachweispflicht Beleuchtung gilt für Neubauten, Umbauten und Umnutzungen der Gebäudekategorie III bis XII mit einer Energiebezugsfläche von mehr als 1000 m². Bei unbekanntem Mieterausbau sind die Anforderungen ebenfalls einzuhalten. Der Nachweis ist nachzuliefern, sobald der Mieter bekannt ist.

→120 **Ersatz des Wärmeerzeugers (in Wohnbauten)**

Die Anforderungen an die erneuerbare Energie gelten für den Ersatz des Wärmeerzeugers in bestehenden Bauten mit Wohnnutzung. Bauten mit einer gemischten Nutzung sind befreit, wenn die Energiebezugsfläche des Wohnanteils 150 m² nicht überschreitet. Der Ersatz des Wärmeerzeugers ist meldepflichtig. In jedem Fall ist der Nachweis der Heizung EN-103 zusätzlich zu erbringen.

Kostennachweis für fossile Heizungen

Der Nachweis der wirtschaftlichen Tragbarkeit von neuen Heizungsanlagen mit fossilen Brennstoffen ist anhand eines Vergleichs der Jahreskosten verschiedener Heizungsanlagen zu führen.

Spezielle Bauten und Anlagen

→112 **Nachweis Kühlräume / Gewächshäuser / Traglufthallen**

131 Der Nachweis ist für alle neuen und für die von einem Umbau oder einer Zweckän-

132 derung betroffenen Bauteile zu erbringen. Bei Kühlräumen ist die Nutzung allenfalls entstehender Abwärme bei der Heizungsanlage (EN-103) nachzuweisen.

→133 **Nachweis Wärmenutzung bei Elektrizitätserzeugungsanlagen**

Der Nachweis ist zu erbringen bei neuen Elektrizitätserzeugungsanlagen (z.B. WKK-Anlagen) mit einer Betriebsdauer von mehr als 50 Stunden/Jahr.

→130 **Nachweis für Ferienhäuser** (im Kanton Aargau nicht geregelt)

Ausführungsbestätigung

Für jeden eingereichten Energienachweis hat die Bauherrschaft nach Abschluss der Bauarbeiten resp. der Installation und vor dem Bezug bzw. der Inbetriebnahme gegenüber der Gemeinde zu bestätigen, dass gemäss den Vorschriften resp. dem bewilligten Energienachweis gebaut wurde. Die Bestätigung hat schriftlich zu erfolgen. Sie ist von der Bauherrschaft und von dem oder der Projektverantwortlichen zu unterzeichnen.

siehe

EnergieV §§ 26a

EnergieV §§ 18

EnergieV §§ 22a

EnergieV §§ 22

EnergieV §§ 10+11

EnergieV §§ 28-30

BauV § 58 lit. d)

Vermerke der Bewilligungsbehörde

Gemeinde: 5200 Brugg	Parz.-Nr.: 1201	Geb.-Nr.: 2488
Bauvorhaben: Um- / Anbau EFH, Im Hegel 14, 5200 Brugg	EGID: 	

Befreiung bei Anbauten

☒ Von den Anforderungen an die Deckung des Wärmebedarfes befreiter Anbau (Erweiterung, Aufstockung)

EBF neu: **21.0** m² EBF bestehend: **260.0** m² Anteil: **8.1** %

Standardlösungskombinationen ^①

Die Wahl einer Standardlösungskombination entbindet vom rechnerischen Nachweis (vgl. EN-101b)

Die gewählte Standardlösungskombination ist anzukreuzen.

		A	B	C	D	E	F	G
	Anforderungen:	Elektr. Wärmepumpe Erdsonde oder Wasser	Automatische Holzfeuerung	Fernwärme aus KVA, ARA oder ern. Energien	Elektr. Wärmepumpe Aussenluft	Stückholzfeuerung	Gasbetriebene Wärmepumpe	Fossiler Wärmeerzeuger
1	Opake Bauteile gegen aussen Fenster Kontrollierte Wohnungslüftung (KWL)	☐	☐	☐	☐	-	-	-
2	Opake Bauteile gegen aussen Fenster Th. Solaranlage für WW mit mind. 2% der EBF	☐	☐	☐	☐	☐	-	-
3	Opake Bauteile gegen aussen Fenster	☐	☐	☐	-	-	-	-
4	Opake Bauteile gegen aussen Fenster	☐	☐	☐	☐	-	-	-
5	Opake Bauteile gegen aussen Fenster Kontrollierte Wohnungslüftung (KWL) Th. Solaranlage für WW mit mind. 2% der EBF	☐	☐	☐	☐	☐	☐	-
6	Opake Bauteile gegen aussen Fenster Kontrollierte Wohnungslüftung (KWL) Th. Solaranlage für H+WW mit mind. 7% der EBF	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

^① Details siehe Vollzugshilfe EN 101 « Anforderungen an die Deckung des Wärmebedarfes von Neubauten »

Beilagen/Erläuterungen

Unterschriften

Name und Adresse bzw. Firmenstempel Sachbearbeiter/-in, Tel.: Ort, Datum, Unterschrift:	Nachweis erarbeitet durch: Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH Astrid Miller Rütistrasse 3a 5400 Baden Astrid Miller  Baden, 19.05.2026 	Nachweisprüfung/Private Kontrolle: Die Vollständigkeit und die Richtigkeit bescheinigt Ausführungskontrolle: ☐ gleiche Person oder:

Gemeinde: 5200 Brugg	Parz.-Nr.: 1201	Geb.-Nr.: 2488
Bauvorhaben: Um- / Anbau EFH, Im Hegel 14, 5200 Brugg	EGID: 	

Grundlagen

Art des Vorhabens: ☐ Neubau ☒ Anbau ☐ Umbau ☐ Umnutzung

Anforderungen an die Deckung ☒ EBF_{neu} <50 m² oder max 20% der bestehenden EBF und nicht grösser des Wärmebedarfs bei Neubauten: als 1000 m²

Einzelbauteilnachweis zulässig: ☒ Ja ① ☐ Nein (→ Systemnachweis erforderlich, vgl. Form. EN-102b)

Raumlufthygiene

Lüftungs- ☐ Lüftungsanlage mit Zuluft und Abluft

konzept: ☐ Abluftanlage mit definierten Aussenluftdurchlässen (ALD)

(nach SIA 180) ☐ Fensterlüftung mit automatischer Steuerung

☒ Fensterlüftung mit manueller Bedienung

☐ andere:

Sommerlicher Wärmeschutz

g-Wert ☒ aussenliegender Sonnenschutz

☐ Nachweis g-Wert Verglasung und Sonnenschutz beilegen

☐ g-Wert nicht eingehalten; Begründung:

Kühlung ☒ Nein, weder vorgesehen, «notwendig» oder «erwünscht» gemäss SIA 382/1

☐ Ja ☐ Automatische Steuerung des Sonnenschutzes

☐ Nicht automatisch; Begründung:

Bauteile und Anforderungen

Nutzung: **II = Wohnen EFH**

Grenzwerte für flächenbezogene U-Werte gemäss: **Norm SIA 380/1:2016 und SLK 1+2**

Bauteil	Bauteil gegen: Stärke des Dämm- materials in cm	Aussenklima oder weniger als 2 m im Erdreich				Unbeheizte Räume oder mehr als 2 m im Erdreich			
		Nr. ②	Stärke cm	U-Wert W/m ² K	Grenzwert W/m ² K	Nr. ②	Stärke cm	U-Wert W/m ² K	Grenzwert W/m ² K
Dach/Decke		DA 02	16.00	0.132	0.17				0.25
Dach/Decke					0.17				0.25
Wand		WA 06	22.00	0.160	0.17				0.25
Wand					0.17				0.25
Boden		BE 05	12.00	0.159	0.17				0.25
Boden					0.17				0.25
Tore (SIA 343)					1.7				2.0
Storenkasten		RV	4.40	0.452	0.5				0.5
		Nr. ②	U _{Glas} W/m ² K	U _{Fenster} W/m ² K	Grenzwert W/m ² K	Nr. ②	U _{Glas} W/m ² K	U _{Fenster} W/m ² K	Grenzwert W/m ² K
Fenster, Fenstertüren		F1	0.70	0.961	1.0				1.3
Türen					1.2				1.5
Fenster mit Heizkörper ③					1.0				1.3

Einhaltung der Anforderungen

Alle betroffenen, flächigen Bauteile erfüllen: ☒ Ja ☐ Nein (→ Systemnachweis erforderlich, vgl. Form. EN-102b)

Wärmebrückennachweis erfüllt: ☒ Ja ☐ Nein (→ Systemnachweis erforderlich, vgl. Form. EN-102b)

Thermische Hülle lückenlos ④: ☒ Ja ☐ Nein

Alle beheizten Räume innerhalb thermischer Hülle ④: ☒ Ja ☐ Nein

Projektdokumentation (→ Pläne beilegen)

Auf verkleinerten Grundrissplänen und Schnitten (A4 oder A3) sind die beheizten Geschossflächen und deren umschliessende Bauteile zu bezeichnen. Bei Umbauten oder Umnutzungen sind nur die betroffenen Bereiche zu dokumentieren, auf Grund der Unterlagen muss aber ersichtlich sein, was betroffen ist und was nicht.

Nachweis der U-Werte (→ Berechnungen, Dokumentationen beilegen)

Alle Berechnungen der U-Werte sind beizulegen. Dazu sind folgende Unterlagen geeignet:

- Bauteil aus einem Bauteilekatalog oder aus einem Herstellerkatalog mit Angabe von Wärmeleitfähigkeit des Dämmmaterials und der Dämmstärke
- Berechnung des U-Werts des Bauteils
- Fenster gemäss Merkblatt

- ① Immer zulässig, ausser bei Vorhangfassaden und bei Verwendung von Gläsern mit einem Gesamtenergiedurchlassgrad kleiner 0,3 (Sonnenschutz).
- ② Nummerierung der Bauteile in den Beilagen.
- ③ Heizkörper vor der Glasfläche.
- ④ Die thermische Hülle bei Umbauten kann bestehende Bauteile enthalten, welche die Einzelanforderungen nicht erfüllen. Diese Fragen sind bei Umbauten, Umnutzungen, Anbauten, Aufstockungen in Bezug auf die betroffenen Bauteile oder Räume zu beantworten.

Erläuterungen/Begründungen zu Abweichungen und Ausnahmegesuchen

Beilagen

- ☒ Pläne (1:100) mit Bezeichnung der Bauteile
☒ Bauteilliste, U-Wert-Berechnungen
☐ Checkliste Wärmebrücken

Andere:

Wärmebrücken gemäss Wärmebrückenkatalog

Unterschriften

Name und Adresse
bzw. Firmenstempel

Sachbearbeiter/-in, Tel.:
Ort, Datum, Unterschrift:

Nachweis erarbeitet durch:

Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH
Astrid Miller
Rütistrasse 3a
5400 Baden

Astrid Miller 
Baden, 19.05.2026

Nachweisprüfung/Private Kontrolle:
 Die Vollständigkeit und die Richtigkeit
 bescheinigt

Ausführungskontrolle: ☐ gleiche Person
 oder:

Gemeinde: 5200 Brugg	Parz.-Nr.: 1201	Geb.-Nr.: 2488
Bauvorhaben: Um- / Anbau EFH, Im Hegel 14, 5200 Brugg	EGID: 	

Grundlagen

Art des Vorhabens: ☐ Neubau ☒ Anbau ☐ Umbau ☐ Umnutzung

Anforderungen an die Deckung ☒ EBF_{neu} <50 m² oder max 20% der bestehenden EBF und nicht grösser des Wärmebedarfs bei Neubauten: als 1000 m²

Einzelbauteilnachweis zulässig: ☒ Ja ① ☐ Nein (→ Systemnachweis erforderlich, vgl. Form. EN-102b)

Raumlufthygiene

Lüftungs- ☐ Lüftungsanlage mit Zuluft und Abluft

konzept: ☐ Abluftanlage mit definierten Aussenluftdurchlässen (ALD)

(nach SIA 180) ☐ Fensterlüftung mit automatischer Steuerung

☒ Fensterlüftung mit manueller Bedienung

☐ andere:

Sommerlicher Wärmeschutz

g-Wert ☒ aussenliegender Sonnenschutz

☐ Nachweis g-Wert Verglasung und Sonnenschutz beilegen

☐ g-Wert nicht eingehalten; Begründung:

Kühlung ☒ Nein, weder vorgesehen, «notwendig» oder «erwünscht» gemäss SIA 382/1

☐ Ja ☐ Automatische Steuerung des Sonnenschutzes

☐ Nicht automatisch; Begründung:

Bauteile und Anforderungen

Nutzung: **II = Wohnen EFH**

Grenzwerte für flächenbezogene U-Werte gemäss: **Norm SIA 380/1:2016 und SLK 1+2**

Bauteil	Bauteil gegen: Stärke des Dämm- materials in cm	Aussenklima oder weniger als 2 m im Erdreich				Unbeheizte Räume oder mehr als 2 m im Erdreich			
		Nr. ②	Stärke cm	U-Wert W/m ² K	Grenzwert W/m ² K	Nr. ②	Stärke cm	U-Wert W/m ² K	Grenzwert W/m ² K
Dach/Decke					0.17				0.25
Dach/Decke					0.17				0.25
Wand					0.17				0.25
Wand					0.17				0.25
Boden					0.17				0.25
Boden					0.17				0.25
Tore (SIA 343)					1.7				2.0
Storenkasten					0.5				0.5
		Nr. ②	U _{Glas} W/m ² K	U _{Fenster} W/m ² K	Grenzwert W/m ² K	Nr. ②	U _{Glas} W/m ² K	U _{Fenster} W/m ² K	Grenzwert W/m ² K
Fenster, Fenstertüren		Fh1	0.70	0.921	1.0				1.3
Türen					1.2				1.5
Fenster mit Heizkörper ③					1.0				1.3

Einhaltung der Anforderungen

Alle betroffenen, flächigen Bauteile erfüllen: ☒ Ja ☐ Nein (→ Systemnachweis erforderlich, vgl. Form. EN-102b)

Wärmebrückennachweis erfüllt: ☒ Ja ☐ Nein (→ Systemnachweis erforderlich, vgl. Form. EN-102b)

Thermische Hülle lückenlos ④: ☒ Ja ☐ Nein

Alle beheizten Räume innerhalb thermischer Hülle ④: ☒ Ja ☐ Nein

Projektdokumentation (→ Pläne beilegen)

Auf verkleinerten Grundrissplänen und Schnitten (A4 oder A3) sind die beheizten Geschossflächen und deren umschliessende Bauteile zu bezeichnen. Bei Umbauten oder Umnutzungen sind nur die betroffenen Bereiche zu dokumentieren, auf Grund der Unterlagen muss aber ersichtlich sein, was betroffen ist und was nicht.

Nachweis der U-Werte (→ Berechnungen, Dokumentationen beilegen)

Alle Berechnungen der U-Werte sind beizulegen. Dazu sind folgende Unterlagen geeignet:

- Bauteil aus einem Bauteilekatalog oder aus einem Herstellerkatalog mit Angabe von Wärmeleitfähigkeit des Dämmmaterials und der Dämmstärke
- Berechnung des U-Werts des Bauteils
- Fenster gemäss Merkblatt

- ① Immer zulässig, ausser bei Vorhangfassaden und bei Verwendung von Gläsern mit einem Gesamtenergiedurchlassgrad kleiner 0,3 (Sonnenschutz).
- ② Nummerierung der Bauteile in den Beilagen.
- ③ Heizkörper vor der Glasfläche.
- ④ Die thermische Hülle bei Umbauten kann bestehende Bauteile enthalten, welche die Einzelanforderungen nicht erfüllen. Diese Fragen sind bei Umbauten, Umnutzungen, Anbauten, Aufstockungen in Bezug auf die betroffenen Bauteile oder Räume zu beantworten.

Erläuterungen/Begründungen zu Abweichungen und Ausnahmegesuchen

Beilagen

- ☒ Pläne (1:100) mit Bezeichnung der Bauteile
☒ Bauteilliste, U-Wert-Berechnungen
☐ Checkliste Wärmebrücken

Andere:

Wärmebrücken gemäss Wärmebrückenkatalog

Unterschriften

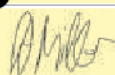
Name und Adresse
bzw. Firmenstempel

Sachbearbeiter/-in, Tel.:
Ort, Datum, Unterschrift:

Nachweis erarbeitet durch:

Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH
Astrid Miller
Rütistrasse 3a
5400 Baden

Astrid Miller
Baden, 19.05.2026



Nachweisprüfung/Private Kontrolle:

Die Vollständigkeit und die Richtigkeit bescheinigt

Ausführungskontrolle: ☐ gleiche Person
oder:

Gemeinde: 5200 Brugg	Parz.-Nr.: 1201	Geb.-Nr.: 2488
Bauvorhaben: Um- / Anbau EFH, Im Hegel 14, 5200 Brugg	EGID: 	

Grundlagen

Art des Vorhabens: ☐ Neubau ☐ Anbau ☒ Umbau ☐ Umnutzung

Anforderungen an die Deckung ☐ EBF_{neu} <50 m² oder max 20% der bestehenden EBF und nicht grösser des Wärmebedarfs bei Neubauten: als 1000 m²

Einzelbauteilnachweis zulässig: ☒ Ja ① ☐ Nein (→ Systemnachweis erforderlich, vgl. Form. EN-102b)

Raumlufthygiene

Lüftungs- ☐ Lüftungsanlage mit Zuluft und Abluft

konzept: ☐ Abluftanlage mit definierten Aussenluftdurchlässen (ALD)

(nach SIA 180) ☐ Fensterlüftung mit automatischer Steuerung

☒ Fensterlüftung mit manueller Bedienung

☐ andere:

Sommerlicher Wärmeschutz

g-Wert ☒ aussenliegender Sonnenschutz

☐ Nachweis g-Wert Verglasung und Sonnenschutz beilegen

☐ g-Wert nicht eingehalten; Begründung:

Kühlung ☒ Nein, weder vorgesehen, «notwendig» oder «erwünscht» gemäss SIA 382/1

☐ Ja ☐ Automatische Steuerung des Sonnenschutzes

☐ Nicht automatisch; Begründung:

Bauteile und Anforderungen

Nutzung: **II = Wohnen EFH**

Grenzwerte für flächenbezogene U-Werte gemäss: **Norm SIA 380/1:2016 und SLK 1+2**

Bauteil	Bauteil gegen: Stärke des Dämm- materials in cm	Aussenklima oder weniger als 2 m im Erdreich				Unbeheizte Räume oder mehr als 2 m im Erdreich			
		Nr. ②	Stärke cm	U-Wert W/m ² K	Grenzwert W/m ² K	Nr. ②	Stärke cm	U-Wert W/m ² K	Grenzwert W/m ² K
Dach/Decke		DA 12	16.00	0.132	0.25				0.28
Dach/Decke					0.25				0.28
Wand					0.25				0.28
Wand					0.25				0.28
Boden					0.25				0.28
Boden					0.25				0.28
Tore (SIA 343)					1.7				2.0
Storenkasten					0.50				0.5
		Nr. ②	U _{Glas} W/m ² K	U _{Fenster} W/m ² K	Grenzwert W/m ² K	Nr. ②	U _{Glas} W/m ² K	U _{Fenster} W/m ² K	Grenzwert W/m ² K
Fenster, Fenstertüren		F2	0.70	0.961	1.00				1.3
Türen		TA 01	0.00	1.200	1.20				1.5
Fenster mit Heizkörper ③					1.00				1.3

Einhaltung der Anforderungen

Alle betroffenen, flächigen Bauteile erfüllen: ☒ Ja ☐ Nein (→ Systemnachweis erforderlich, vgl. Form. EN-102b)

Thermische Hülle lückenlos ④: ☒ Ja ☐ Nein

Alle beheizten Räume innerhalb
thermischer Hülle ④:

☒ Ja ☐ Nein

Projektdokumentation (→ Pläne beilegen)

Auf verkleinerten Grundrissplänen und Schnitten (A4 oder A3) sind die beheizten Geschossflächen und deren umschliessende Bauteile zu bezeichnen. Bei Umbauten oder Umnutzungen sind nur die betroffenen Bereiche zu dokumentieren, auf Grund der Unterlagen muss aber ersichtlich sein, was betroffen ist und was nicht.

Nachweis der U-Werte (→ Berechnungen, Dokumentationen beilegen)

Alle Berechnungen der U-Werte sind beizulegen. Dazu sind folgende Unterlagen geeignet:

- Bauteil aus einem Bauteilekatalog oder aus einem Herstellerkatalog mit Angabe von Wärmeleitfähigkeit des Dämmmaterials und der Dämmstärke
- Berechnung des U-Werts des Bauteils
- Fenster gemäss Merkblatt

- ① Immer zulässig, ausser bei Vorhangfassaden und bei Verwendung von Gläsern mit einem Gesamtenergiedurchlassgrad kleiner 0,3 (Sonnenschutz).
- ② Nummerierung der Bauteile in den Beilagen.
- ③ Heizkörper vor der Glasfläche.
- ④ Die thermische Hülle bei Umbauten kann bestehende Bauteile enthalten, welche die Einzelanforderungen nicht erfüllen. Diese Fragen sind bei Umbauten, Umnutzungen, Anbauten, Aufstockungen in Bezug auf die betroffenen Bauteile oder Räume zu beantworten.

Erläuterungen/Begründungen zu Abweichungen und Ausnahmegesuchen

Beilagen

- ☒ Pläne (1:100) mit Bezeichnung der Bauteile
☒ Bauteilliste, U-Wert-Berechnungen
☐ Checkliste Wärmebrücken

Andere:

keine Wärmebrücken da Umbau

Unterschriften

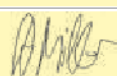
Name und Adresse
bzw. Firmenstempel

Sachbearbeiter/-in, Tel.:
Ort, Datum, Unterschrift:

Nachweis erarbeitet durch:

Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH
Astrid Miller
Rütistrasse 3a
5400 Baden

Astrid Miller
Baden, 19.05.2026



Nachweisprüfung/Private Kontrolle:

Die Vollständigkeit und die Richtigkeit bescheinigt

Ausführungskontrolle: ☐ gleiche Person
oder:

1 EN-Formulare

2 Nachweis

3 Gebäudehülle opak

4 Gebäudepläne

5

6

7

8

9

10

11

12

Akten-Nr.:	26399		
Projekt:	26399 EBNW		
Gebäude:	Um- / Anbau EFH		
Projektadresse:	Im Hegel 14, 5200 Brugg	Kanton:	Aargau

Bauherrschaft:	Sandra & Markus Kistler	Kontaktperson:	
Adresse:	Schöneeggstrasse 37, 5200 Brugg		
Tel. / Fax:		E-Mail:	
evt. Bauherrschaftsvertretung:	Architheke AG	Kontaktperson:	Severin Herrigel
Adresse:	Zurzacherstrasse 232, 5200 Brugg		
Tel. / Fax:	056 442 21 46 / 056 442 21 45	E-Mail:	S.Herrigel@architheke.ch
Verfasser/-in Wärmedämmprojekt:	Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH	Kontaktperson:	Astrid Miller
Adresse:	Rütistrasse 3a, 5400 Baden		
Tel. / Fax:	056 225 10 30 / 056 225 10 31	E-Mail:	am@steigmeier.swiss
Verfasser/-in Nachweis:	Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH	Kontaktperson:	Astrid Miller
Adresse:	Rütistrasse 3a, 5400 Baden		
Tel. / Fax:	056 225 10 30 / 056 225 10 31	E-Mail:	am@steigmeier.swiss

Nachweisinformationen	
Anforderung gemäss:	SIA 380/1:2016
Art des Bauvorhabens:	☐ Neubau ☐ Anbau ☐ Umbau ☐ Umnutzung ☒ Gemischt
Nutzung:	Wohnen EFH
Grenzwerte für flächenbezogene U-Werte gemäss:	Norm SIA 380/1:2016 und SLK 1+2
Energiebezugsfläche (EBF) A_E :	21.0 m ²
Anzahl Einzelbauteile:	Flächige Bauteile: 9 Wärmebrücken: 6
Alle Einzelbauteile erfüllen die Anforderungen:	☒ Ja ☐ Nein

Die Unterzeichnenden bestätigen hiermit mit ihrer Unterschrift die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Nachweis gemachten Angaben:	
Verfasser/-in des Wärmedämmprojekts: Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH	Datum: 19.05.2026
Verfasser/-in des Nachweises: Steigmeier Akustik + Bauphysik GmbH	Datum: 19.05.2026

Bauteile

Nr.	Bezeichnung	Code	Art	Lage gegen	Bauteil-Typ	Dämmst. m	U-Wert W/m ² K	Grenzwert W/m ² K	Erfüllt
BE 05	Boden gegen Erdreich (EPS-T/PIR)	C3	Boden	Erdreich (<2m)	Opake Bauteile (Dach, Decke, Wand, Boden)	0.120	¹⁾ 0.16	0.17	Ja
WA 06	Wand gegen aussen (Flumroc DUO)	B1	Wand	Aussen	Opake Bauteile (Dach, Decke, Wand, Boden)	0.220	0.16	0.17	Ja
DA 02	Dach gegen aussen (Flachdach PUR Gefälle) - Anbau	A1	Dach/Decke	Aussen	Opake Bauteile (Dach, Decke, Wand, Boden)	0.160	0.13	0.17	Ja
RV	Rahmenverbreiterung	B1	Wand	Aussen	Storenkasten	0.044	0.45	0.50	Ja
DA 12	Dach gegen aussen (Flachdach PUR Gefälle) - Umbau	A1	Dach/Decke	Aussen	Opake Bauteile (Dach, Decke, Wand, Boden)	0.160	0.13	0.25	Ja
TA 01	Türe gegen aussen	B1	Wand	Aussen	Türen		1.20	1.20	Ja

Art des Bauvorhabens der Bauteile

- Anbau: BE 05 - Boden gegen Erdreich (EPS-T/PIR), WA 06 - Wand gegen aussen (Flumroc DUO), DA 02 - Dach gegen aussen (Flachdach PUR Gefälle) - Anbau, RV - Rahmenverbreiterung
- Umbau: DA 12 - Dach gegen aussen (Flachdach PUR Gefälle) - Umbau, TA 01 - Türe gegen aussen

¹⁾ Wand- und Boden-Bauteile gegen Erdreich:

- Gemäss SIA 380/1 Kapitel 2.2.2.4 (2009 + 2016) kann für Bauteile gegen Erdreich, welche nach EN ISO 13370 berechnet wurden, der U-Wert mit Einfluss Erdreich (U-Wert ohne Einfluss x b-Wert) verwendet werden, wenn der Grenzwert gegen Aussenklima angewendet wird. Der angezeigte U-Wert ist mit Einfluss Erdreich.
- Bei Lage gegen Erdreich mit weniger als 2m im Erdreich, wird der Grenzwert gegen Aussenklima verwendet.

Fenster / Türen

Allgemein			Fenster			Rahmen					U-Werte / Psi-Werte				Grenzwert	
Nr.	Bezeichnung	Normtyp	Breite	Höhe	Flügel horiz.	Oben	Unten	Seitlich	Mitte	Glas- anteil	Glas	Rahmen	Glasverb- und	Fenster	Grenzwert	Erfüllt
			B [m]	H [m]	n [Stk]	o [m]	u [m]	s [m]	m [m]	F _g [-]	U _g [W/(m²K)]	U _f [W/(m²K)]	Ψ _g [W/(mK)]	U _w [W/(m²K)]	[W/(m²K)]	
F1	2-flüglig	Normfenster	1.55	1.15	2	0.050	0.085	0.050		0.83	0.70	1.30	0.040	0.96	1.00	Ja
F2	2-flüglig	Normfenster	1.55	1.15	2	0.050	0.085	0.050		0.83	0.70	1.30	0.040	0.96	1.00	Ja
Fh1	1-flüglig	Normdachfenster	1.14	1.40	1	0.050	0.085	0.050		0.82	0.70	1.30	0.040	0.92	1.00	Ja

Art des Bauvorhabens der Fenster

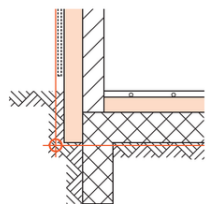
- Anbau: F1 - 2-flüglig, Fh1 - 1-flüglig
- Umbau: F2 - 2-flüglig

Wärmebrücken

Nr.	Bezeichnung	Code	Art	Lage gegen	Wärmebrücken-Typ	Chi, Psi W/K, W/mK	Grenzwert W/K, W/mK	Erfüllt
WB 01	3.4-A9: Sockeldetail beheizter/unbeheizter Keller - Nicht unterkellert, mit Bodenheizung	L3	Linear	Aussen	Typ 3: Unterbrechung der Wärmedämmschicht an horizontalen oder vertikalen Gebäudekanten	0.17	0.20	Ja
WB 02	3.1-A1: Flachdach ohne Vordach - Ohne Vordach	L3	Linear	Aussen	Typ 3: Unterbrechung der Wärmedämmschicht an horizontalen oder vertikalen Gebäudekanten	0.01	0.20	Ja
WB 03	1.2-A5: Flachdach mit Vordach - Stahlkorb, Kompaktfassade	L3	Linear		Typ 3: Unterbrechung der Wärmedämmschicht an horizontalen oder vertikalen Gebäudekanten	0.15	0.20	Ja
WB 04	5.1-A3: Fensterleibung - Zwischenleibungsanschlag aussen	L5	Linear	Aussen	Typ 5: Fensteranschlag	0.12	0.15	Ja
WB 05	5.2-A7: Fensterbrüstung - Zwischenleibungsanschlag aussen, Fensterbank Metall	L5	Linear	Aussen	Typ 5: Fensteranschlag	0.08	0.15	Ja
WB 06	5.3-A3: Fenstersturz - Zwischenleibungsanschlag aussen	L5	Linear	Aussen	Typ 5: Fensteranschlag	0.12	0.15	Ja

Wärmebrückenkatalogdaten

Nicht unterkellert, mit Bodenheizung



Einschränkungen

Mauerfusselement	ohne
Fassadentyp	Kompaktfassade
Mauerwerk	Außenwand Backstein
Dämmung	bis UK Bodenplatte

3.4-A9

U-Wert Wand in W/(m² · K)	U-Wert Boden in W/(m² · K)	Ψ-Wert in W/(m · K)
0.15	0.20	0.00
0.20	0.21	0.00
0.25	0.20	0.00
0.30	0.19	0.00
0.35	0.17	-0.01
0.40	0.15	-0.03
0.40	0.13	-0.04

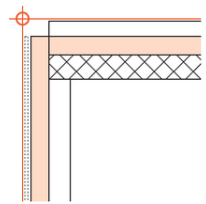
Zuschläge

Mauerfusselement	- 0.03 W/(m · K)
Fassadentyp Hinterlüftung	- 0.04 W/(m · K)
Mauerwerk Außenwand Stahlbeton	+ 0.14 W/(m · K)
Dämmung bis 20 cm unterhalb UK Bodenplatte	- 0.05 W/(m · K)
Dämmung bis 50 cm unterhalb UK Bodenplatte	- 0.12 W/(m · K)
Dämmung bis 80 cm unterhalb UK Bodenplatte	- 0.17 W/(m · K)

WB 01 - 3.4-A9: Sockeldetail beheizter/unbeheizter Keller - Nicht

Ausgewählter Ψ-Wert:	0.21	W/(m · K)
Ausgewählte Zuschläge:	-0.04	W/(m · K)
Korrektur-Wert:	-	W/(m · K)
Gesamter Ψ-Wert:	0.17	W/(m · K)

Ohne Vordach



Einschränkungen

Wandtyp	Kompaktfassade
---------	----------------

3.1-A1

U-Wert Wand in W/(m² · K)	U-Wert Dach in W/(m² · K)	Ψ-Wert in W/(m · K)
0.15	0.15	0.20
0.20	0.15	0.25
0.25	0.15	0.30
0.30	0.15	0.35
0.35	0.15	0.40
0.40	0.15	0.40

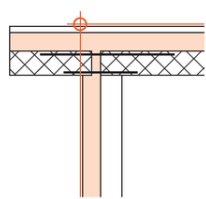
Zuschläge

Wandtyp Hinterlüftung	- 0.04 W/(m · K)
-----------------------	------------------

WB 02 - 3.1-A1: Flachdach ohne Vordach - Ohne Vordach

Ausgewählter Ψ-Wert:	-0.06	W/(m · K)
Ausgewählte Zuschläge:	-0.04	W/(m · K)
Korrektur-Wert:	0.11	W/(m · K)
Gesamter Ψ-Wert:	0.01	W/(m · K)

Stahlkorb, Kompaktfassade



Einschränkungen

Kragplatten- anschlussdämmung	8 cm
----------------------------------	------

1.2-A5

U-Wert Wand in W/(m² · K)	U-Wert Dach in W/(m² · K)	Ψ-Wert in W/(m · K)
0.15	0.15	0.20
0.20	0.15	0.25
0.25	0.15	0.30
0.30	0.15	0.35
0.35	0.15	0.40
0.40	0.15	0.40

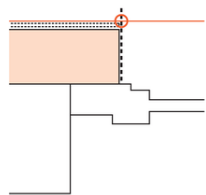
Zuschläge

Kragplattenanschlussdämmung 6 cm	+ 0.02 W/(m · K)
----------------------------------	------------------

WB 03 - 1.2-A5: Flachdach mit Vordach - Stahlkorb, Kompaktfass

Ausgewählter Ψ-Wert:	0.15	W/(m · K)
Ausgewählte Zuschläge:	-	W/(m · K)
Korrektur-Wert:	-	W/(m · K)
Gesamter Ψ-Wert:	0.15	W/(m · K)

Zwischenleibungsanslag aussen



Einschränkungen

5.1-A3

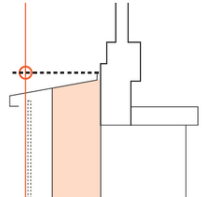
U-Wert Wand in W/(m² · K)	Fenstertyp	Ψ-Wert in W/(m · K)
0.15	Holz	0.08
0.20	Holz-Alu	0.12
0.25	Kunststoff	0.09
0.30	Holz	0.07
0.35	Holz-Alu	0.11
0.40	Kunststoff	0.08

Zuschläge

WB 04 - 5.1-A3: Fensterleibung - Zwischenleibungsanslag aussen

Ausgewählter Ψ-Wert:	0.12	W/(m · K)
Ausgewählte Zuschläge:	-	W/(m · K)
Korrektur-Wert:	-	W/(m · K)
Gesamter Ψ-Wert:	0.12	W/(m · K)

Zwischenleibungsanslag aussen, Fensterbank Metall



Einschränkungen

5.2-A7

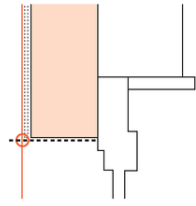
U-Wert Wand in W/(m² · K)	Fenstertyp	Ψ-Wert in W/(m · K)
0.15	Holz	0.10
0.20	Holz-Alu	0.08
0.25	Kunststoff	0.09
0.30	Holz	0.09
0.35	Holz-Alu	0.07
0.40	Kunststoff	0.06

Zuschläge

WB 05 - 5.2-A7: Fensterbrüstung - Zwischenleibungsanslag aussen

Ausgewählter Ψ-Wert:	0.08	W/(m · K)
Ausgewählte Zuschläge:	-	W/(m · K)
Korrektur-Wert:	-	W/(m · K)
Gesamter Ψ-Wert:	0.08	W/(m · K)

5.3-A3



Einschränkungen

U-Wert Wand in $W/(m^2 \cdot K)$	Fensterart		
	Holz	Holz-Alu	Kunststoff
0.15	0.08	0.12	0.09
0.20	0.07	0.11	0.08
0.25	0.06	0.10	0.07
0.30	0.06	0.10	0.07
0.35	0.05	0.09	0.07
0.40	0.05	0.09	0.06

Zuschläge

WB 06 - 5.3-A3: Fenstersturz - Zwischenleibungsanschlag ausser

Ausgewählter Ψ -Wert:	0.12	W/(m·K)
Ausgewählte Zuschläge:	-	W/(m·K)
Korrektur-Wert:	-	W/(m·K)
Gesamter Ψ-Wert:	0.12	W/(m·K)

Quelle: Wärmebrückenkatalog, Bundesamt für Energie BFE, 2002

1 EN-Formulare

2 Nachweis

3 Gebäudehülle opak

4 Gebäudepläne

5

6

7

8

9

10

11

12

Opakes Bauteil: BE 05 - Boden gegen Erdreich (EPS-T/PIR)

Nr.:	BE 05	Bezeichnung:	Boden gegen Erdreich (EPS-T/PIR)
Art:	Boden	Lage gegen:	Erdreich
Nutzung in:	Alle	BTH [°C]:	35.0
Abschnitte:	1 (homogen)	Fläche [m²]:	0.00

Schicht	Dicke	Ber.	Schichtfolge/Material	Wärmeleit fähigkeit	Widerstand	Total
[-]	[m]	[-]	[-]	[W/(mK)]	[m²K/W]	[m²K/W]
				Wärmeübergang innen:	0.130	0.130
1	0.060	ja	Unterlagsboden Anhydrit, 60 mm	1.200	0.050	0.050
2	0.001	ja	Dampfbremse Polyethylen (PE)	0.330	0.004	0.004
3	0.020	ja	swissporEPS-T (Trittschalldämmplatte) (10-40mm)	0.038	0.526	0.526
4	0.100	ja	swissporPIR Alu (20-300mm)	0.022	4.545	4.545
5	0.000	nein	swissporBIKUVP LL EVA flam. vollflächig aufgeschweisst		0.000	0.000
6	0.004	ja	Dichtungsbahn bituminös	0.230	0.015	0.015
7	0.200	ja	Beton armiert mit 2% Stahl	2.500	0.080	0.080
8	0.050	ja	Magerbeton (ohne Bewehrung)	1.650	0.030	0.030
				Wärmeübergang aussen:	0.000	0.000
Total:	0.435			Summe der Widerstände:	5.382	5.382

Legende: 0.63 Wert von Benutzer direkt in die Schicht eingegeben.

Wärmedurchgangswiderstand:	R_t	5.382 [(m ² K)/W]
Bodenfläche:	A_B	21.200 [m ²]
Perimeter Untergeschoss:	P	15.000 [m]
Tiefe des Bodens:	z	0.000 [m]
Charakt. Dim. Kellerboden:	B'	2.827 [m]
Wärmeleitf. des Erdreichs:	λ_B	2.000 [W/mK]
Wandstärke:	s_W	0.405 [m]
b-Wert Boden:	b_B	0.858 [-]
U-Wert Boden mit Einfluss Erdreich (nach EN ISO 13370):	U_{Bo}	0.16 [W/(m²K)]
Effektiver U-Wert Boden (ohne Einfluss Erdreich und ohne äusserer Wärmewiderstand):	U_B	0.19 [W/(m²K)]

Opakes Bauteil: WA 06 - Wand gegen aussen (Flumroc DUO)

Nr.:	WA 06	Bezeichnung:	Wand gegen aussen (Flumroc DUO)
Art:	Wand	Lage gegen:	Aussen
Nutzung in:	Alle	BTH [°C]:	-
Abschnitte:	2 (inhomogen)	Fläche [m ²]:	0.00

			Abschnitte 1 (Anteil: 95%, Eingabe: 0.600)			Abschnitte 2 (Anteil: 5%, Eingabe: 0.030)				
Schicht	Dicke	Ber.	Schichtfolge/Material	Wärmeleit fähigkeit	Widerstand	Schichtfolge/Material	Wärmeleit fähigkeit	Widerstand	Total	
[-]	[m]	[-]	[-]	[W/(mK)]	[m²K/W]	[-]	[W/(mK)]	[m²K/W]	[m²K/W]	
			Wärmeübergang innen:			Wärmeübergang innen:				
				0.130	0.130			0.130	0.13	
1	0.010	ja	Innenputz für normale Berechnungen	0.470	0.021	Innenputz für normale Berechnungen	0.470	0.021	0.02	
2	0.175	ja	Backstein	0.440	0.398	Backstein	0.440	0.398	0.39	
3	0.220	ja	Flumroc-Dämmplatte DUO / DUO C / DUO D20 (50-400mm)	0.034	6.471	Polyvinylchlorid (PVC)	0.170	1.294	5.43	
4	0.000	nein	ev. Fassadenbahn		0.000	ev. Fassadenbahn		0.000	0.00	
5	0.050	nein	Wärmestrom horizontal, Dicke 50 mm		0.000	Wärmestrom horizontal, Dicke 50 mm		0.000	0.00	
6	0.020	nein	Metallgewebe gemäss Angaben Architekt		0.000	Metallgewebe gemäss Angaben Architekt		0.000	0.00	
			Wärmeübergang aussen:			Wärmeübergang aussen:				
				0.130	0.130			0.130	0.13	
Total:	0.405		Summe der Widerstände:			7.150	Summe der Widerstände:			1.973
										6.11

Legende: 0.63 Wert von Benutzer direkt in die Schicht eingegeben.

Oberer Grenzwert des Wärmedurchgangsw.:	R_n	6.356 [(m ² K)/W]
---	-------	------------------------------

Unterer Grenzwert des Wärmedurchgangsw.:	R_{II}	6.114 [(m ² K)/W]
--	----------	------------------------------

Wärmedurchgangswiderstand: R_t 6.235 [(m²K)/W]

Wärmedurchgangskoeffizient - U-Wert: **0.160** [(W/m²K)]

Störung punktförmig: spez. Anzahl - [Stk/m²]

 χ (Chi) - [W/K]

Störung linear: spez. Länge - $[m/m^2]$

$$\psi \text{ (Psi)} \quad - [W/(mK)]$$

Effektiver U-Wert: **0.16** $[(W/m^2K)]$

Opakes Bauteil: DA 02 - Dach gegen aussen (Flachdach PUR Gefälle) - Anbau

Nr.:	DA 02	Bezeichnung:	Dach gegen aussen (Flachdach PUR Gefälle) - Anbau
Art:	Dach/Decke	Lage gegen:	Aussen
Nutzung in:	Alle	BTH [°C]:	-
Abschnitte:	1 (homogen)	Fläche [m²]:	0.00

Schicht	Dicke	Ber.	Schichtfolge/Material	Wärmeleit fähigkeit	Widerstand	Total
[-]	[m]	[-]	[-]	[W/(mK)]	[m²K/W]	[m²K/W]
			Wärmeübergang innen:		0.130	0.130
1	0.010	ja	Innenputz für normale Berechnungen	0.470	0.021	0.021
2	0.200	ja	Beton armiert mit 2% Stahl	2.500	0.080	0.080
3	0.004	ja	Dichtungsbahn bituminös	0.230	0.015	0.015
4	0.000	nein	<u>SwissporBIKUPLAN EGV 3.5 v flam. vollflächig aufgeschweisst</u>		0.000	0.000
5	0.160	ja	swissporPUR Gefälle (20-240mm)	0.022	7.273	7.273
6	0.000	nein	<u>-> Gefällsplatten (Dämmung im Mittel 160mm)</u>		0.000	0.000
7	0.010	ja	Dichtungsbahn bituminös	0.230	0.043	0.043
8	0.000	nein	<u>SwissporBIKUPLAN EGV 3.5 v flam. Stösse verschweisst</u>	<u>0.230</u>	0.000	0.000
9	0.000	nein	<u>swissporBIKUTOP EP5 WF S flam</u>	<u>0.230</u>	0.000	0.000
10	0.000	nein	<u>Swisspor Dachvlies WA</u>		0.000	0.000
11	0.000	nein	<u>Extensive Begrünung</u>		0.000	0.000
			Wärmeübergang aussen:		0.040	0.040
Total:	0.384		Summe der Widerstände:		7.603	7.603

Legende: 0.63 Wert von Benutzer direkt in die Schicht eingegeben.

Wärmedurchgangswiderstand:	R_{f}	7.603 [(m ² K)/W]
----------------------------	----------------	------------------------------

Wärmedurchgangskoeffizient - U-Wert: 0.132 [(W/m²K)]

Störung punktförmig: spez. Anzahl - [Stk/m²]

$$\chi \text{ (Chi)} \quad - \quad [W/K]$$

Störung linear: spez. Länge - $[m/m^2]$

$$\psi \text{ (Psi)} \quad - \quad [W/(mK)]$$

Effektiver U-Wert: **0.13** [(W/m²K)]

Opakes Bauteil: DA 12 - Dach gegen aussen (Flachdach PUR Gefälle) - Umbau

Nr.:	DA 12	Bezeichnung:	Dach gegen aussen (Flachdach PUR Gefälle) - Umbau
Art:	Dach/Decke	Lage gegen:	Aussen
Nutzung in:	Alle	BTH [°C]:	-
Abschnitte:	1 (homogen)	Fläche [m²]:	0.00

Schicht	Dicke	Ber.	Schichtfolge/Material	Wärmeleit fähigkeit	Widerstand	Total
[-]	[m]	[-]	[-]	[W/(mK)]	[m²K/W]	[m²K/W]
			Wärmeübergang innen:		0.130	0.130
1	0.010	ja	Innenputz für normale Berechnungen	0.470	0.021	0.021
2	0.200	ja	<u>Beton armiert - bestehend</u>	<u>2.500</u>	0.080	0.080
3	0.004	ja	Dichtungsbahn bituminös	0.230	0.015	0.015
4	0.000	nein	<u>SwissporBIKUPLAN EGV 3.5 v flam. vollflächig aufgeschweisst</u>		0.000	0.000
5	0.160	ja	swissporPUR Gefälle (20-240mm)	0.022	7.273	7.273
6	0.000	nein	<u>-> Gefällsplatten (Dämmung im Mittel 160mm)</u>		0.000	0.000
7	0.010	ja	Dichtungsbahn bituminös	0.230	0.043	0.043
8	0.000	nein	<u>SwissporBIKUPLAN EGV 3.5 v flam. Stösse verschweisst</u>	<u>0.230</u>	0.000	0.000
9	0.000	nein	<u>swissporBIKUTOP EP5 WF S flam</u>	<u>0.230</u>	0.000	0.000
10	0.000	nein	<u>Swisspor Dachvlies WA</u>		0.000	0.000
11	0.000	nein	<u>Extensive Begrünung</u>		0.000	0.000
			Wärmeübergang aussen:		0.040	0.040
Total:	0.384		Summe der Widerstände:		7.603	7.603

Legende: 0.63 Wert von Benutzer direkt in die Schicht eingegeben.

Wärmedurchgangswiderstand: R_t 7.603 [(m²K)/W]

Wärmedurchgangskoeffizient - U-Wert: **0.132** [(W/m²K)]

Störung punktförmig: spez. Anzahl - [Stk/m²]

$$\chi(\text{Chi}) - [\text{W/K}]$$

Störung linear: spez. Länge - $[m/m^2]$

 ψ (Psi) - [W/(mK)]

Effektiver U-Wert: **0.13** [(W/m²K)]

Opakes Bauteil: TA 01 - Türe gegen aussen

Nr.:	TA 01	Bezeichnung:	Türe gegen aussen
Art:	Wand	Lage gegen:	Aussen
Nutzung in:	Alle	BTH [°C]:	-
Abschnitte:	1 (homogen)	Fläche [m²]:	0.00

Schicht	Dicke	Ber.	Schichtfolge/Material	Wärmeleitfähigkeit	Widerstand	Total
[-]	[m]	[-]	[-]	[W/(mK)]	[m²K/W]	[m²K/W]
Wärmeübergang innen:					0.130	0.130
1	0.066	ja	Aussentüre	0.100	0.663	0.663
Wärmeübergang aussen:					0.040	0.040
Total:	0.066		Summe der Widerstände:		0.833	0.833

Wärmedurchgangswiderstand:	R_t	0.833 [(m ² K)/W]
Wärmedurchgangskoeffizient - U-Wert:		1.200 [(W/m ² K)]
Störung punktförmig:	spez. Anzahl	- [Stk/m ²]
	χ (Chi)	- [W/K]
Störung linear:	spez. Länge	- [m/m ²]
	ψ (Psi)	- [W/(mK)]
Effektiver U-Wert:		1.20 [(W/m ² K)]

Opakes Bauteil: RV - Rahmenverbreiterung

Nr.:	RV	Bezeichnung:	Rahmenverbreiterung
Art:	Wand	Lage gegen:	Aussen
Nutzung in:	Alle	BTH [°C]:	-
Abschnitte:	1 (homogen)	Fläche [m ²]:	0.00

Schicht	Dicke	Ber.	Schichtfolge/Material	Wärmeleitfähigkeit	Widerstand	Total
[-]	[m]	[-]	[-]	[W/(mK)]	[m²K/W]	[m²K/W]
			Wärmeübergang innen:		0.130	0.130
1	0.010	ja	Spanplatte 300 kg/m3	0.100	0.100	0.100
2	0.044	ja	PUR-Hartschaum RV	0.024	1.841	1.841
3	0.010	ja	Spanplatte 300 kg/m3	0.100	0.100	0.100
			Wärmeübergang aussen:		0.040	0.040
Total:	0.064		Summe der Widerstände:		2.211	2.211

Wärmedurchgangswiderstand:	R_t	2.211 [(m ² K)/W]
Wärmedurchgangskoeffizient - U-Wert:		0.452 [(W/m ² K)]
Störung punktförmig:	spez. Anzahl	- [Stk/m ²]
	χ (Chi)	- [W/K]
Störung linear:	spez. Länge	- [m/m ²]
	ψ (Psi)	- [W/(mK)]
Effektiver U-Wert:		0.45 [(W/m ² K)]

1 EN-Formulare

2 Nachweis

3 Gebäudehülle opak

4 Gebäudepläne

5

6

7

8

9

10

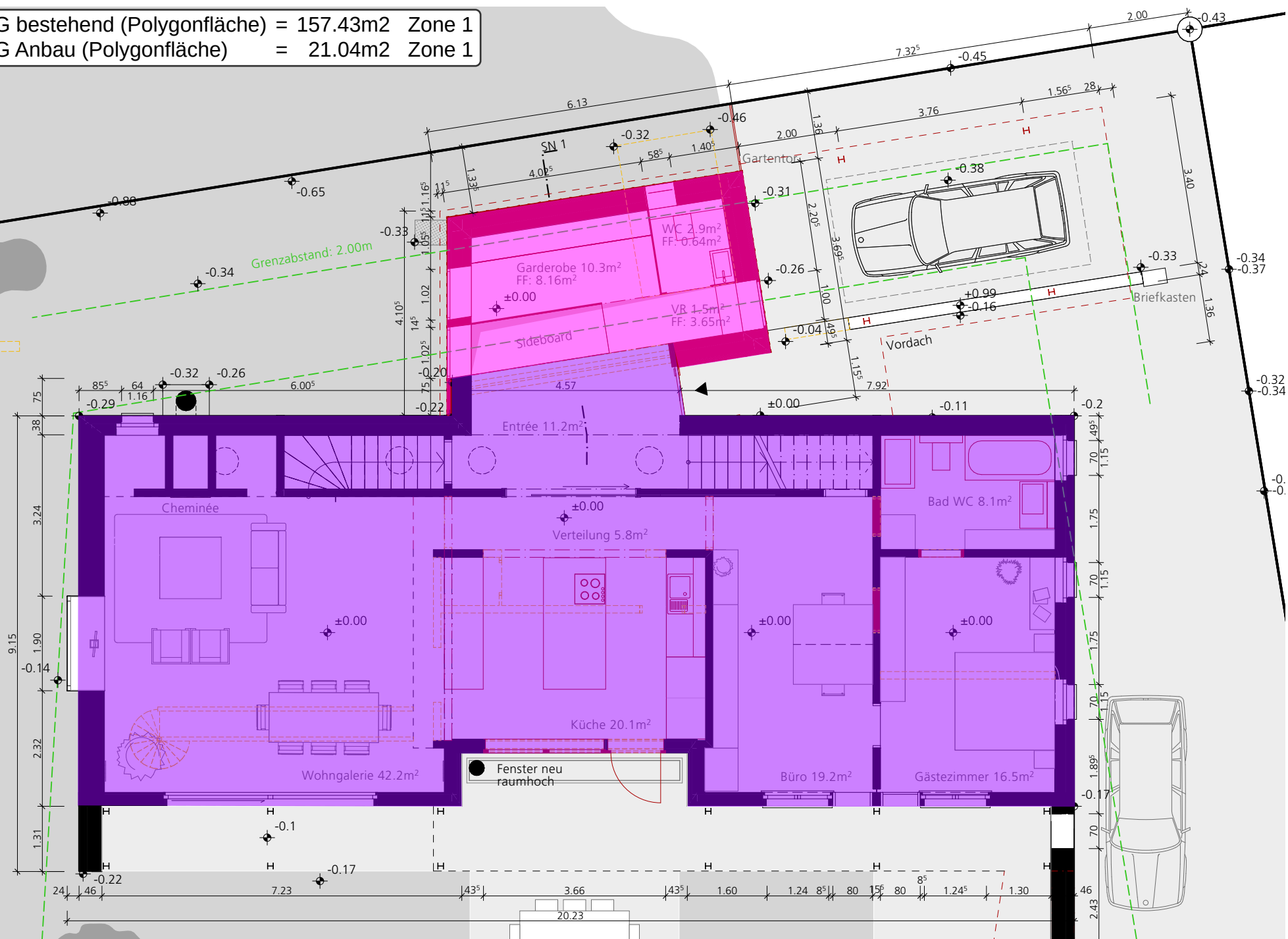
11

12

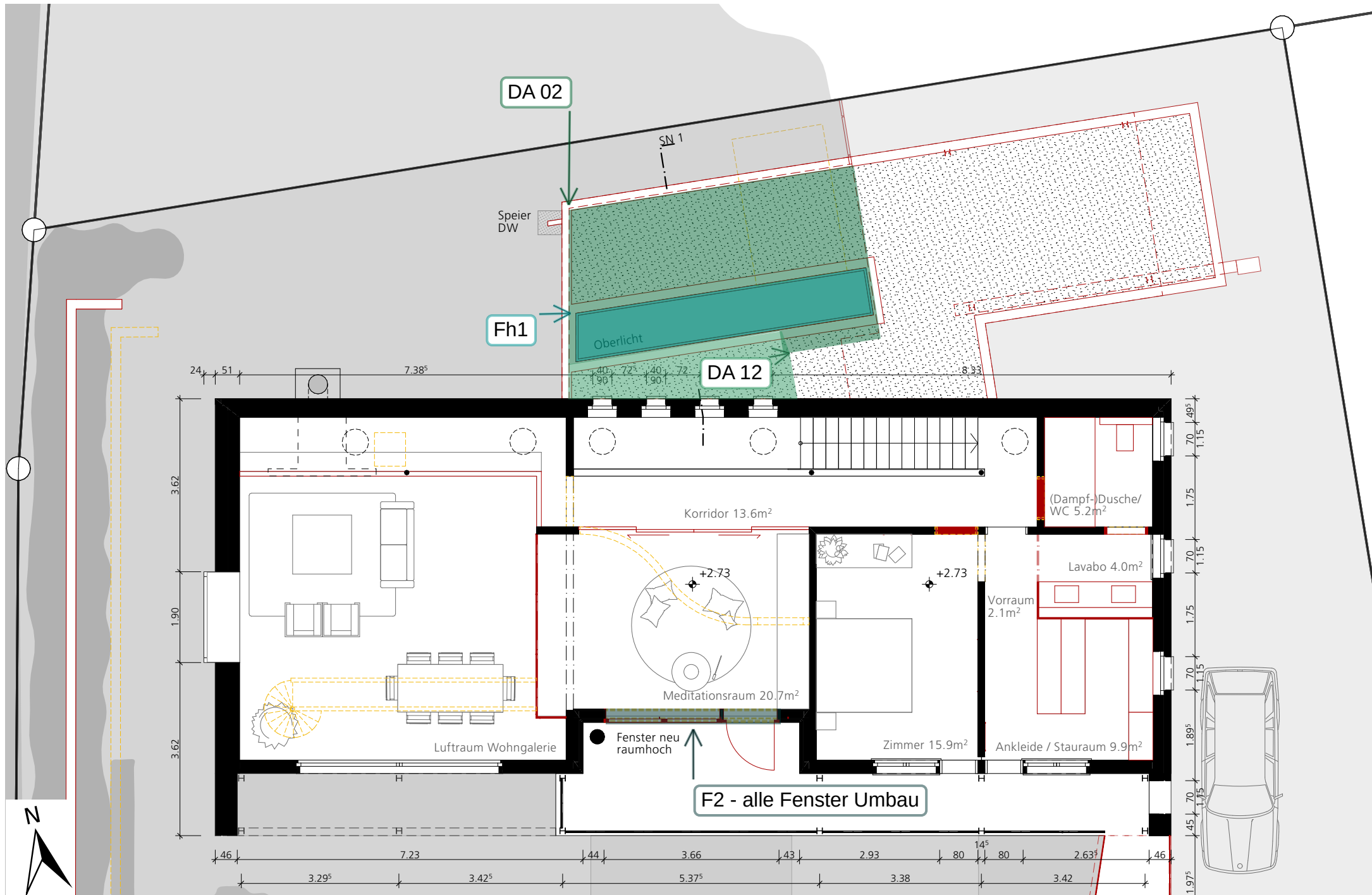




- 1x EBF EG bestehend (Polygonfläche) = 157.43m² Zone 1
- 1x EBF EG Anbau (Polygonfläche) = 21.04m² Zone 1

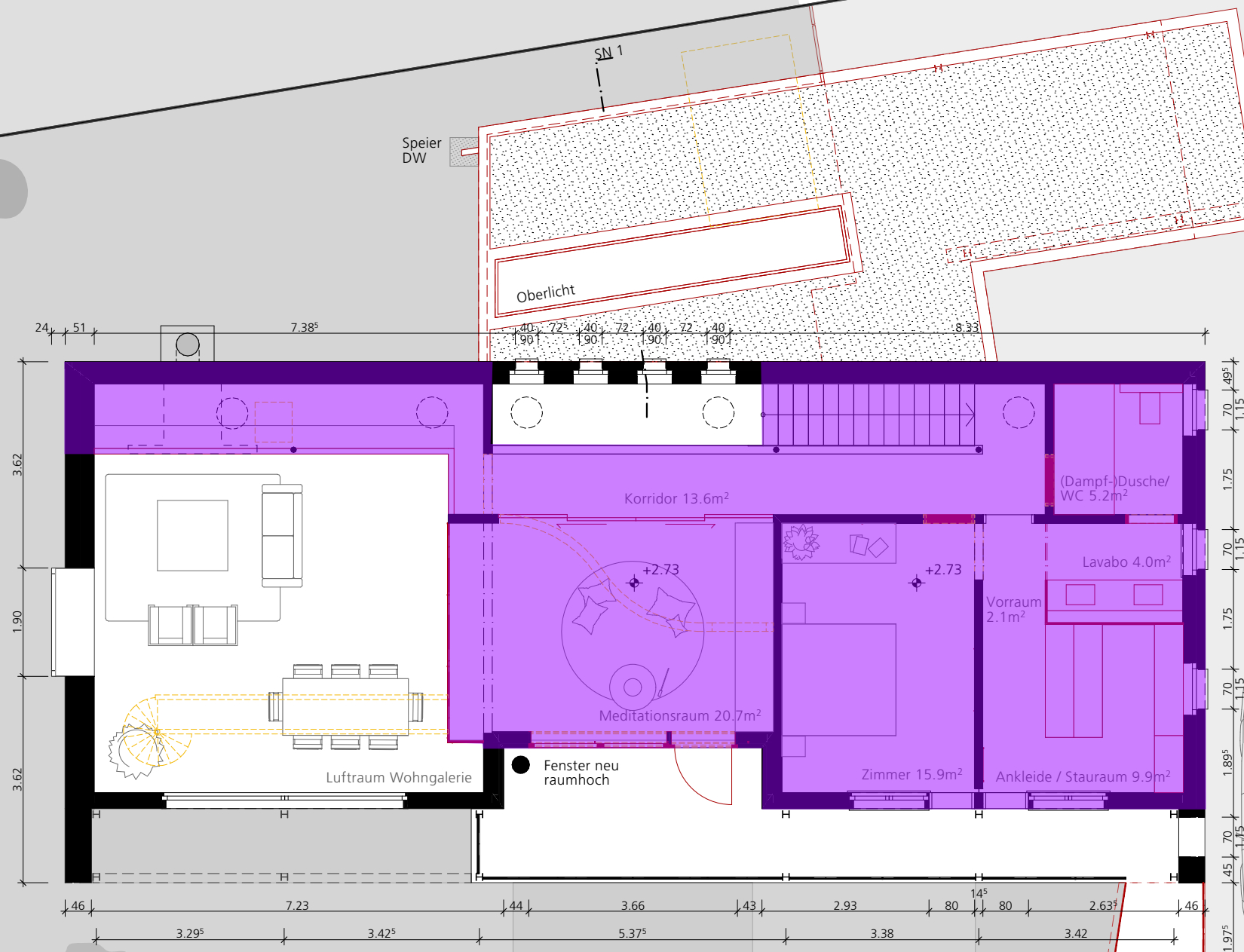


Erdgeschoss 1:100 - EBF

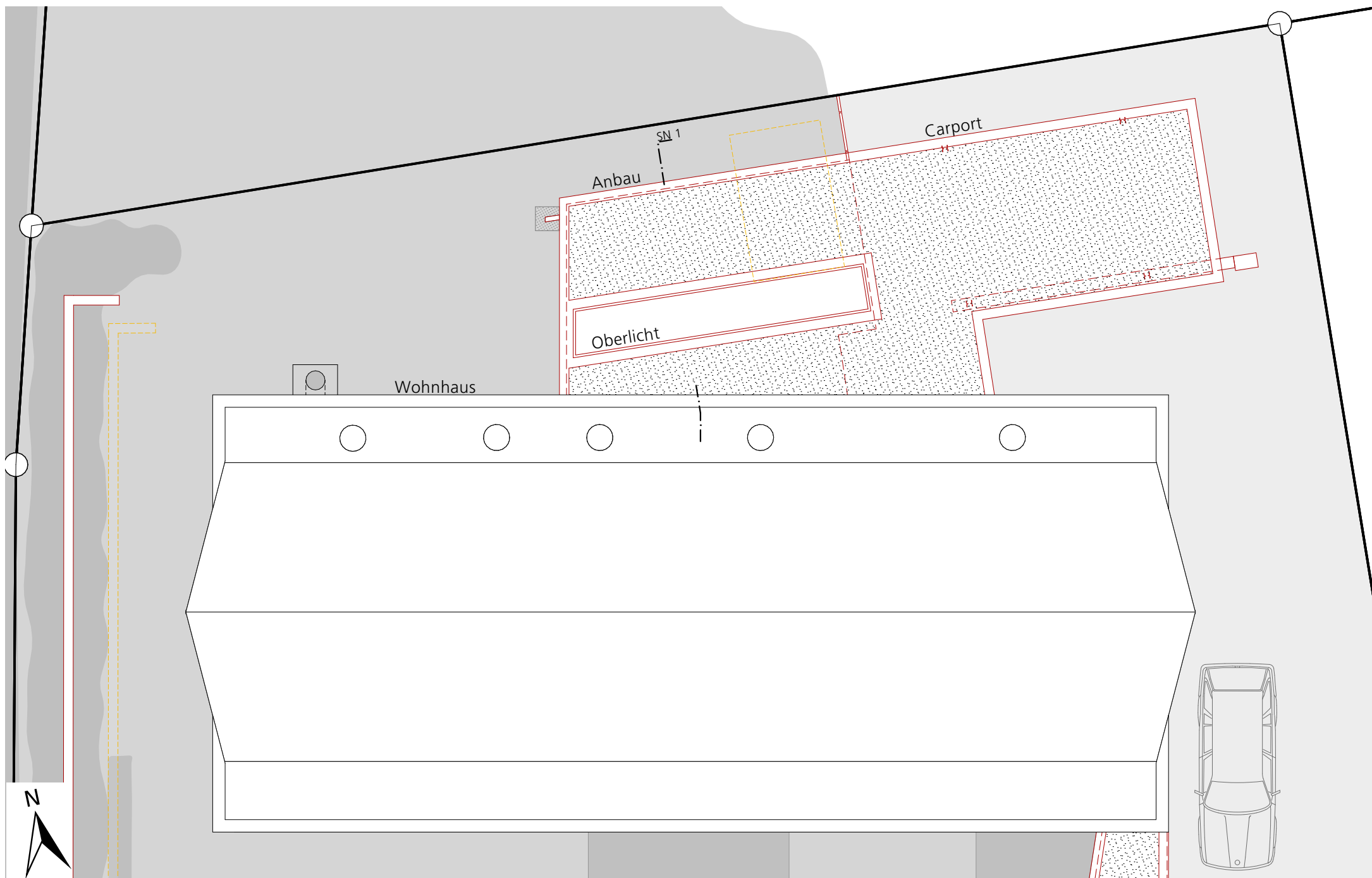


Obergeschoss 1:100

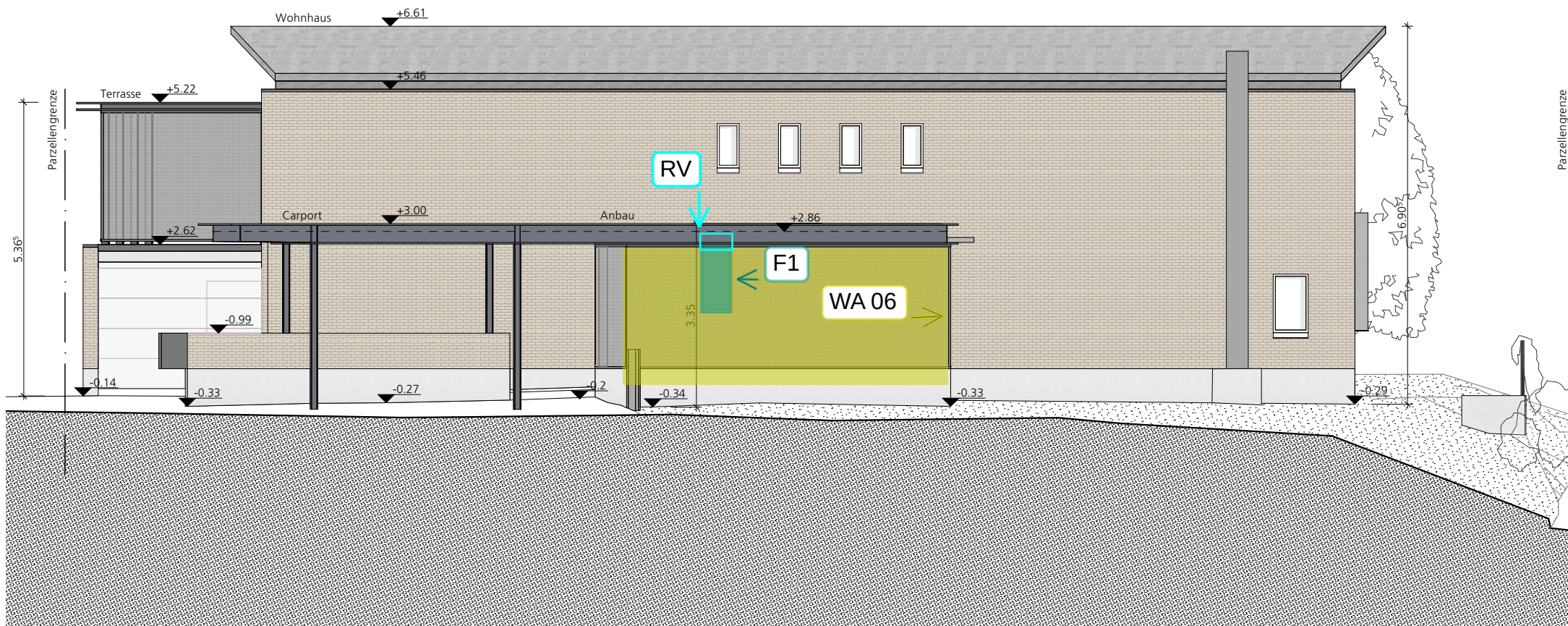
1x EBF OG bestehend (Polygonfläche) = 102.49m² Zone 1



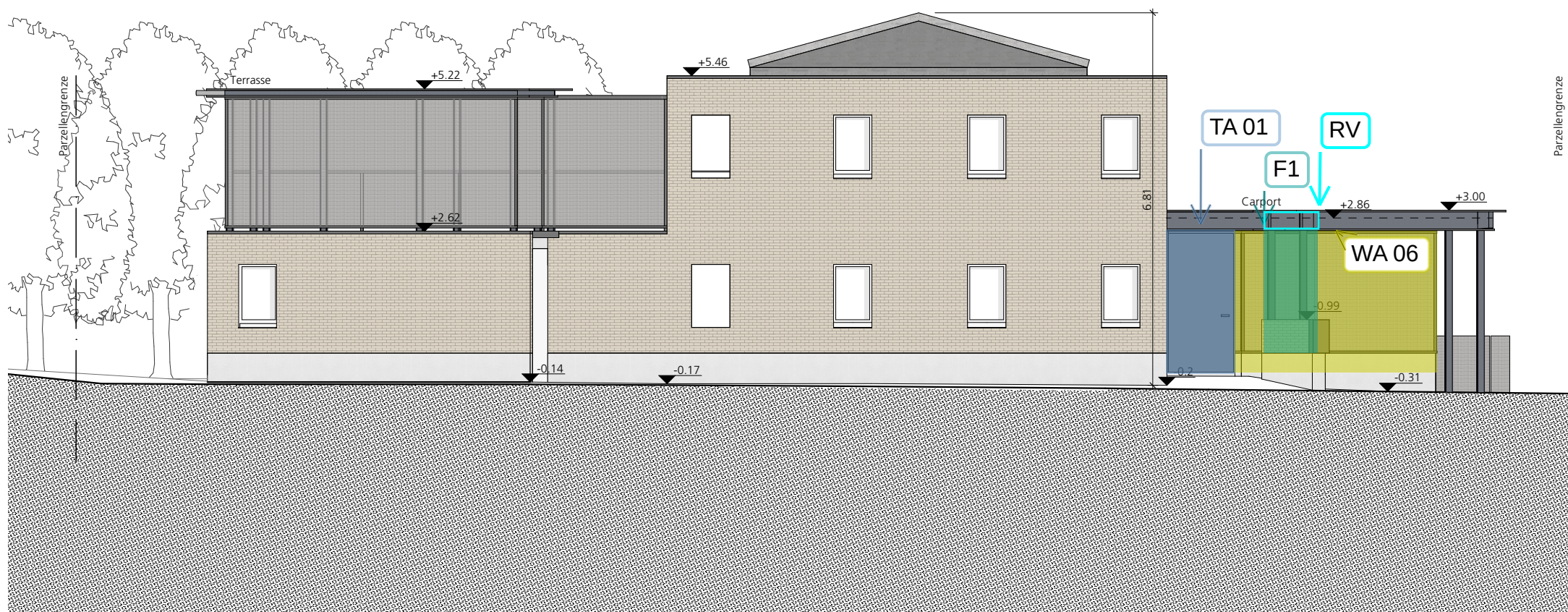
Erdgeschoss 1:100 - EBF



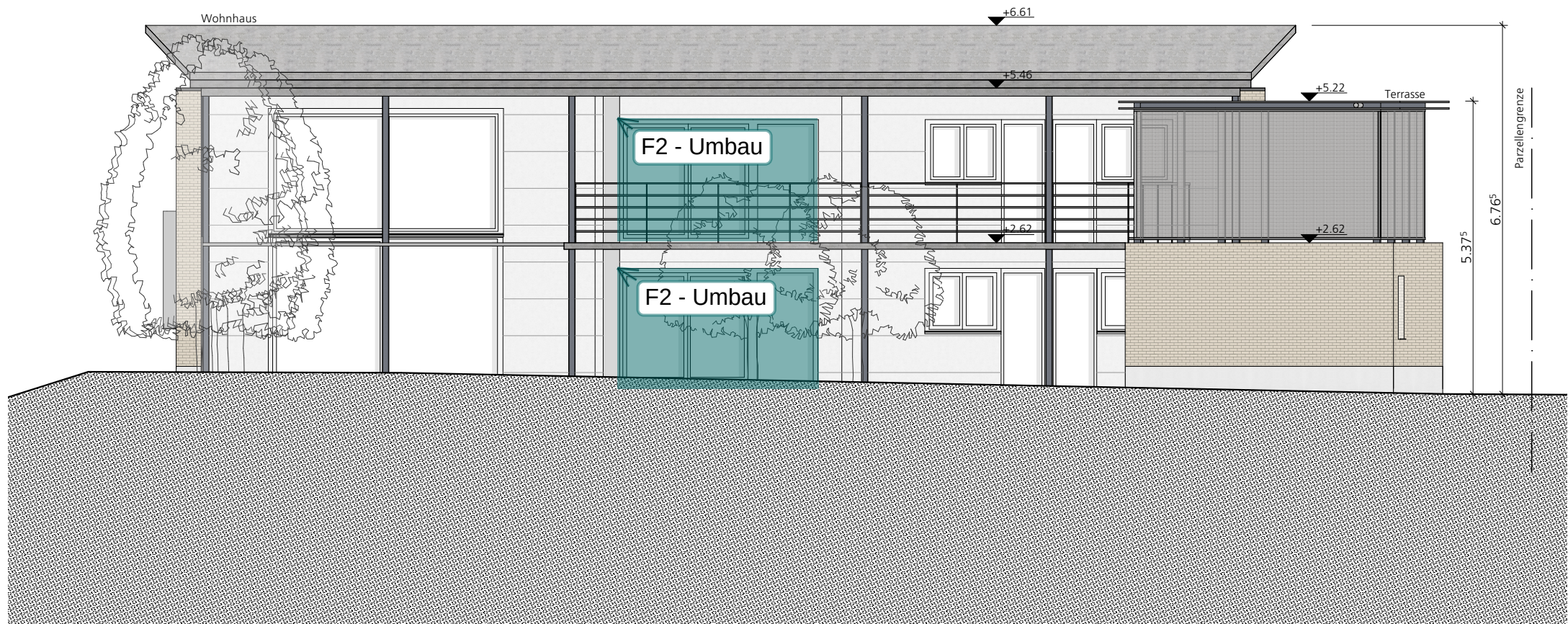
Dachaufsicht 1:100



Ansicht Nord-Nord-Ost 1:100



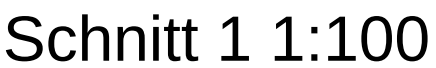
Ansicht Ost-Süd-Ost 1:100



Ansicht Süd-Süd-West 1:100



Ansicht West-Nord-West 1:100



Projektnummer: Brugg Im Hegel 14
Auftragsnummer:

Auftraggeber

Name: Sandra und Markus Kistler
Zusatz:
Straße: Im Hegel 14
Ort: 5200 Brugg
Telefon:
Mobil:
Mail:
Telefax:

Bauleitung

Name:
Zusatz:
Straße:
Ort:
Telefon:
Mobil:
Mail:
Telefax:

Zuständige Person

Auftraggeber:
Auftragnehmer:

Zusätzliche Informationen

Schachtnummer
eindeutig:
Kommentar:

Inhaltsverzeichnis

15.07.2026 - 15.07.2026

Name	Oberer Schacht/ Punkt	Unterer Schacht/ Punkt	Straße	Datum	Seite
 IH14-IH14.0	IH14	IH14.0	Im Hegel 14	15.07.2026	3

Leitungsbericht

Leitung IH14-IH14.0

Oberer Punkt IH14

Unterer Punkt IH14.0

Stammdaten allgemein

Objekt-ID		Status	
Leitungslänge	7,40 m	Baulicher Zustand	
Baujahr		Finanzierung	
Material	Polyvinylchlorid	Eigentümer	
Nutzungsart	Mischabwasser	Datenherr	
Entw.-System		Datenlieferant	
Innenschutz		Inspektionsintervall	
Auslaufform		Spülintervall	
Funktion Hydraulisch		Bemerkung	
Funktion Hierarchisch			

Lage

Straße/ Standort	Im Hegel 14
Ort	Brugg
Plannummer	
Wasserschutzzone	
Zugänglichkeit	
Lagebestimmung	
Parzellen-Nr.	

Geometrie

Profilart	
Verhältnis H/B	
Profilhöhe	200 mm
Profilbreite	200 mm
Mächtigkeit	
Rohrlänge	
Plangefälle	
Bemerkung	

Sohlhöhen

Oberer Punkt	341,06 m ü M
Unterer Punkt	340,10 m ü M

Inspektion 15.07.2026

Inspektionsrichtung	In Fließrichtung	Ausführender	Stutz Kanal
Inspektionslänge	7,10 m	Operateur	B.Bornbusch
Bezugspunkt Start	Innenseite der Wand am Anfangsknoten	Fahrzeug	
Untersuchungsart		Kamerasystem	
Untersuchungsstatus		Wetter	
Ergebnis		Dauer	
Bemerkung		Gereinigt	

Foto	Video	Entf./m	Zustand	V	Beschreibung
005			BDA		Allgemeinzustand, Fotobeispiel
004		0,00	BDA		Allgemeinzustand, Fotobeispiel, D=600 T=0.78m
001	00:00:20	0,00	BCD		Rohranfang
002	00:01:15	4,58	BCC.Y.B		Pos: 6; Bogen nach unten, Winkel = 0°
003	00:02:15	7,10	BCE		Rohrende

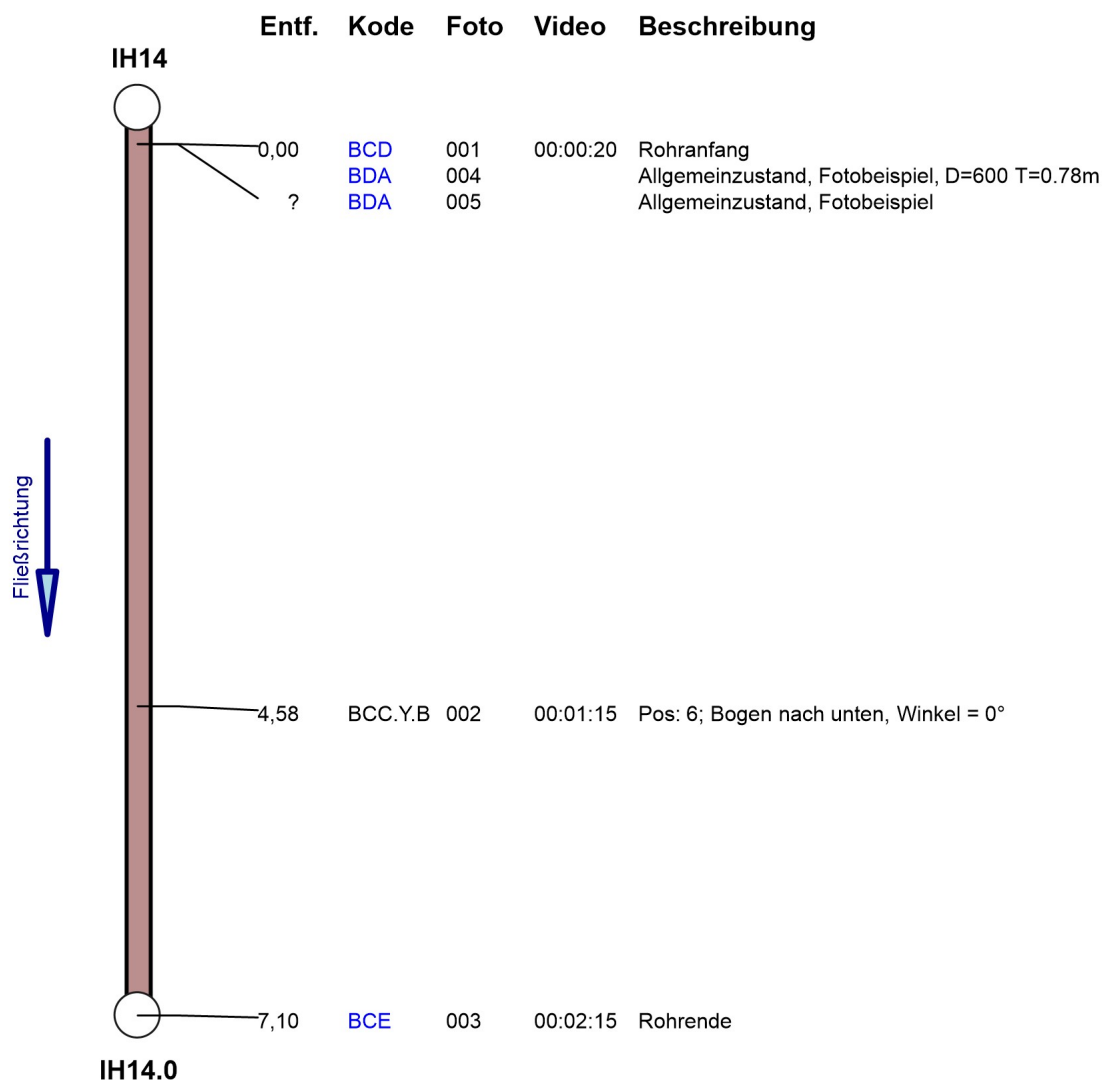
*manuell vergeben

Leitungsgrafik

Leitung	IH14-IH14.0	Insp.datum	15.07.2026
Oberer Punkt	IH14	Insp.-Grund	
Unterer Punkt	IH14.0	Nutzungsart	Mischabwasser

Stammdaten		Inspektion	
Leitungslänge	7,40 m	Inspektionsrichtung	In Fließrichtung
Straße/ Standort	Im Hegel 14	Inspektionslänge	7,10 m
Ort	Brugg	Operateur	B.Bornbusch
Plannummer		Fahrzeug	
Material	Polyvinylchlorid	Kamerasystem	
Profilart		Datenträger	
Rohrlänge		Wetter	
Dimension [mm]	200 / 200	Bemerkung	
Bemerkung			

Darstellungsrichtung: In Untersuchungsrichtung



Leitungsbildbericht

Leitung	IH14-IH14.0	Insp.-Datum	15.07.2026
Oberer Punkt	IH14	Dimension	200 / 200
Unterer Punkt	IH14.0	Kanalart	Mischabwasser
Straße/ Standort	Im Hegel 14		

Foto 005
Zustand BDA
Entf.
in Fließr.



Allgemeinzustand, Fotobeispiel

Foto 004
Zustand BDA
Entf. 0,00 m
in Fließr.



Allgemeinzustand, Fotobeispiel, D=600
T=0.78m

Foto 001
Zustand BCD
Entf. 0,00 m
in Fließr.



Rohranfang

Foto 002
Zustand BCC.Y.B
Entf. 4,58 m
in Fließr.



Pos: 6; Bogen nach unten, Winkel = 0°

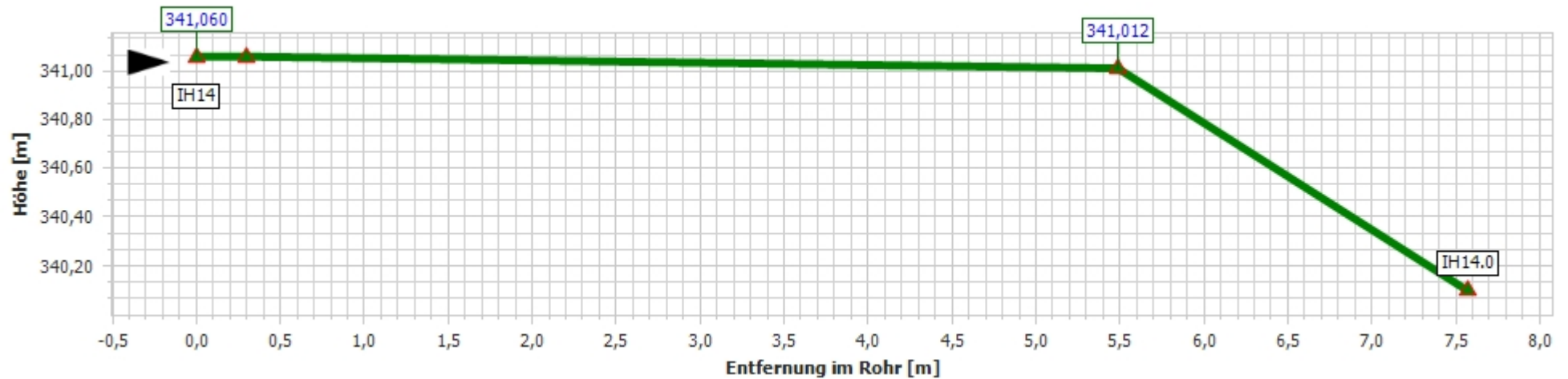
Foto 003
Zustand BCE
Entf. 7,10 m
in Fließr.



Rohrende

Höhenprofil

Leitung	IH14-IH14.0	Insp.Datum	15.07.2026
Oberer Punkt	IH14	Dimension [mm]	200 / 200
Unterer Punkt	IH14.0	Leitungslänge	7,40 m
Ortsteil/Straße	Brugg / Im Hegel 14	Insp.-Länge	7,10 m
Material	Polyvinylchlorid	Insp.-Richtung	In Fließrichtung
Kanalart- /nutzung			



Koordinatenliste

Leitung IH14-IH14.0
Oberer Punkt IH14
Unterer Punkt IH14.0
Ortsteil/Straße Brugg / Im Hegel 14
Material Polyvinylchlorid
Kanalart- /nutzung

Insp.Datum 15.07.2026
Dimension [mm] 200 / 200
Leitungslänge 7,40 m
Insp.-Länge 7,10 m
Insp.-Richtung In Fließrichtung

Koordinaten				Entfernungen in Inspektionsrichtung
Entfernung	Höhe	X-Koordinate	Y-Koordinate	
0,00 m	341,06 m	2657106,079	1258925,147	
0,30 m	341,06 m	2657105,808	1258925,277	
5,49 m	341,01 m	2657100,874	1258926,876	
7,57 m	340,10 m	2657099,016	1258927,124	

Dichtheitsprüfung nach SIA190:2017 / VSA RL Dicht:2023 (Verfahren Luft)

Auftraggeber: Sandra und Markus Kistler
Straße: Im Hegel 14
Ort: 5200 Brugg

Telefon:

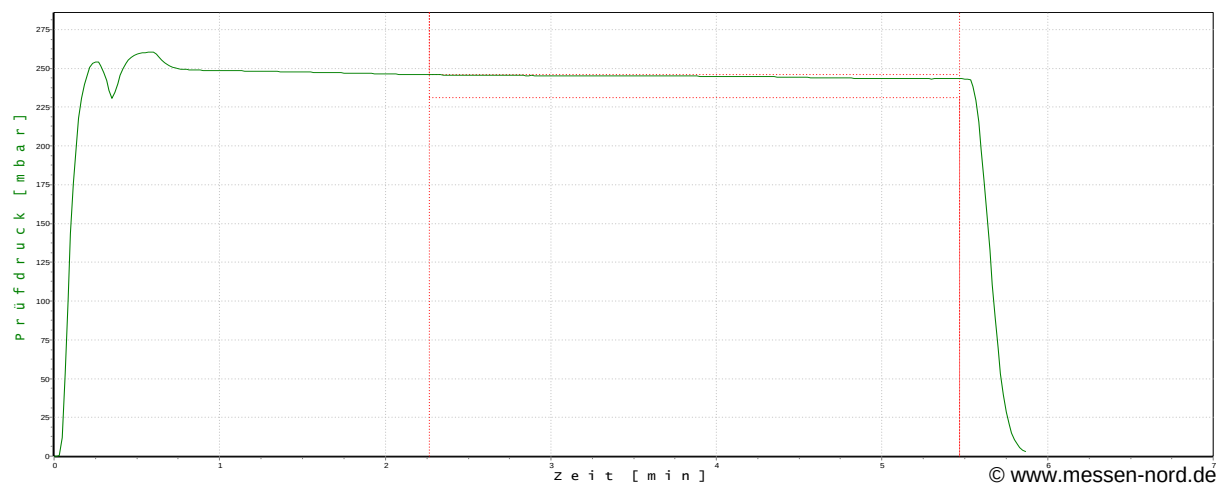
Bauvorhaben: Brugg Im Hegel 14
Prüfobjekt: Mischwasserleitung
Straße: Im Hegel 14
Ort: Brugg
Prüfabschnitt: Schmutzwasserleitung
von Schacht: IH14
nach Schacht: IH14.0
Info:

Haltung: PVC
Material: Kunststoff
Querschnitt: Kreis
Abmaße: 200 mm
Länge: 7.10 m
Prüfdurchführung: Erstprüfung
Prüfverfahren: Rohrleitungsprüfung
Prüfzeit: 3.2 min
Beginn Füllen: 15.07.2026 13:23:03
Beginn Prüfung: 15.07.2026 13:25:21
Prüfungsende nach: 3.2 min
Prüfresultat: **Prüfung bestanden**
Prüfer: Marvin Knecht

Prüfdruck: 200.0 mbar
zul. Druckabfall: 15.0 mbar
bei Druckwert: 0.0 mbar
bei Druckwert: 245.9 mbar
Druckabfall: 2.7 mbar

Prüfgerät ROHRTEST: RT4 #000000
Drucksensor: EXTL04 #23075

Bemerkung:
Protokolldatei: 260715132303.DAT



15.07.2026

Prüfdatum

S. Stutz Kanalreinigung AG
Steächerweg 6
5316 Leuggern
056 284 27 67

Prüfer

Auftraggeber

Projekt:

2025-29 HEGEL

Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg

Objektadresse:

Im Hegel 14, 5200 Brugg AG

Bauherrschaft:

Sandra & Markus Kistler
Schöneggstr. 37, 5200 Brugg AG

Parkplatznachweis

Pl. Grösse	A3	Datum	21.05.2026	OK FB EG: ±0.00 344.45m ü.M.
Pl. Nr	P-05	Datum Rev.		
Massstab	1:100	Zeichnerin	ET	

Legende:	Planhinweise:
Neu	Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet
Abbruch	Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet
Bestand	Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche

Unterschriften:	
Brugg, 21.05.2026	Bauherrschaft / Grundeigentümer
Brugg, 21.05.2026	Projektverfasser

Parkplatznachweis nach VSS SN 640 281: 1 PP / Wohnung

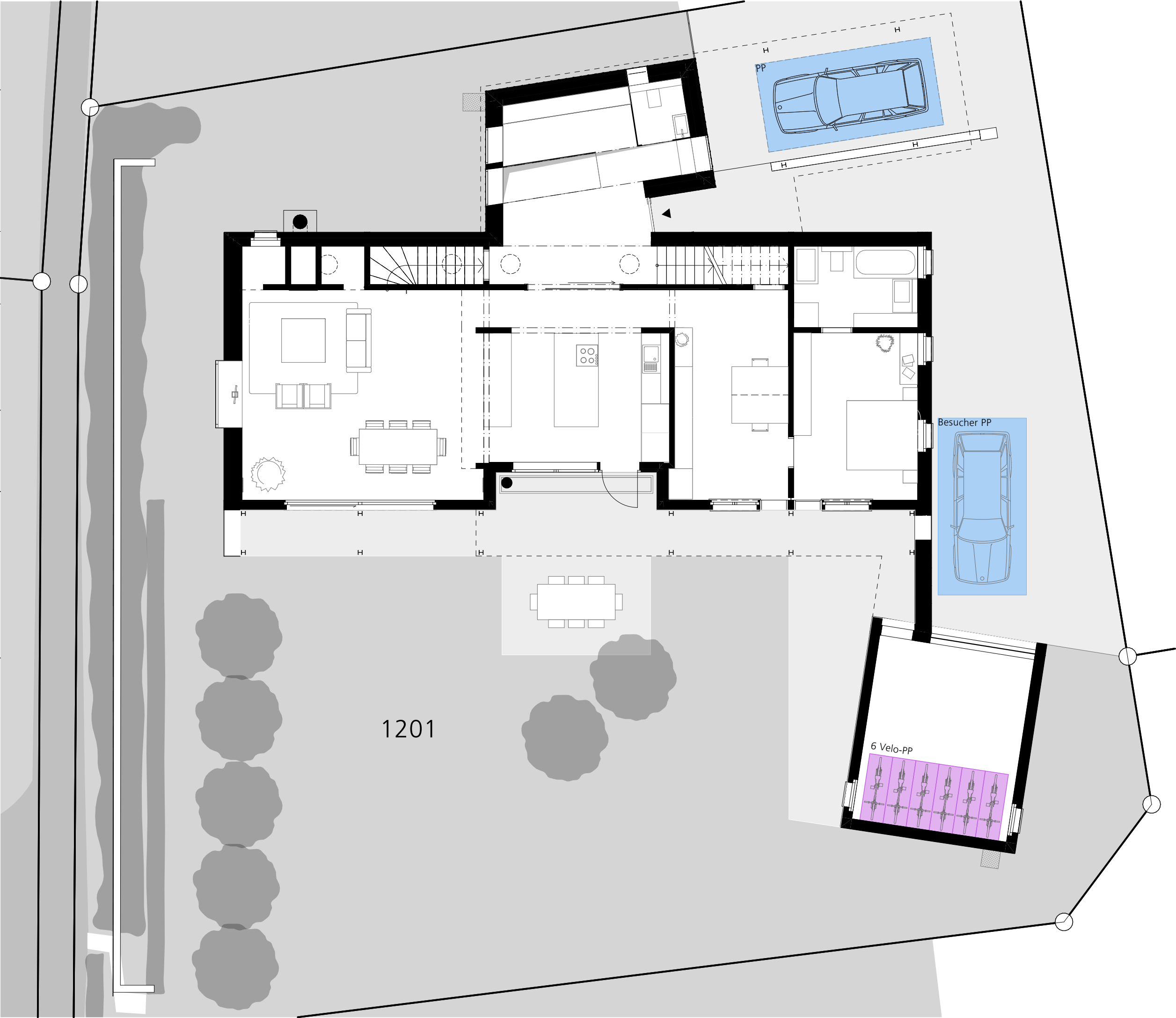
1 Einfamilienhaus = 1 PP
+ 10% Besucher = 1 PP

Total2 PP

Veloparkplätze nach VSS SN 640 065: 1 PP / Zimmer

Anzahl Zimmer = 5.5 PP
Anzahl Velostellplätze = 6 PP

Total6 PP



Projekt:
2025-29 HEGEL
Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg

Objektadresse: Im Hegel 14, 5200 Brugg AG
Bauherrschaft: Sandra & Markus Kistler
Schöneggstr. 37, 5200 Brugg AG

Parkplatznachweis

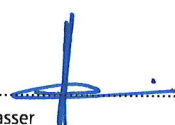
Pl. Grösse	A3	Datum	21.05.2026
Pl. Nr	P-05	Datum Rev.	
Massstab	1:100	Zeichnerin	ET
		OK FB EG: ±0.00 344.45m ü.M.	



Legende:	Planhinweise:
Neu	Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet
Abbruch	Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet
Bestand	Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche

Unterschriften:

Brugg, 21.05.2026 
Bauherrschaft / Grundeigentümer

Brugg, 21.05.2026 
Projektverfasser


Parkplatznachweis nach VSS SN 640 281: 1 PP / Wohnung

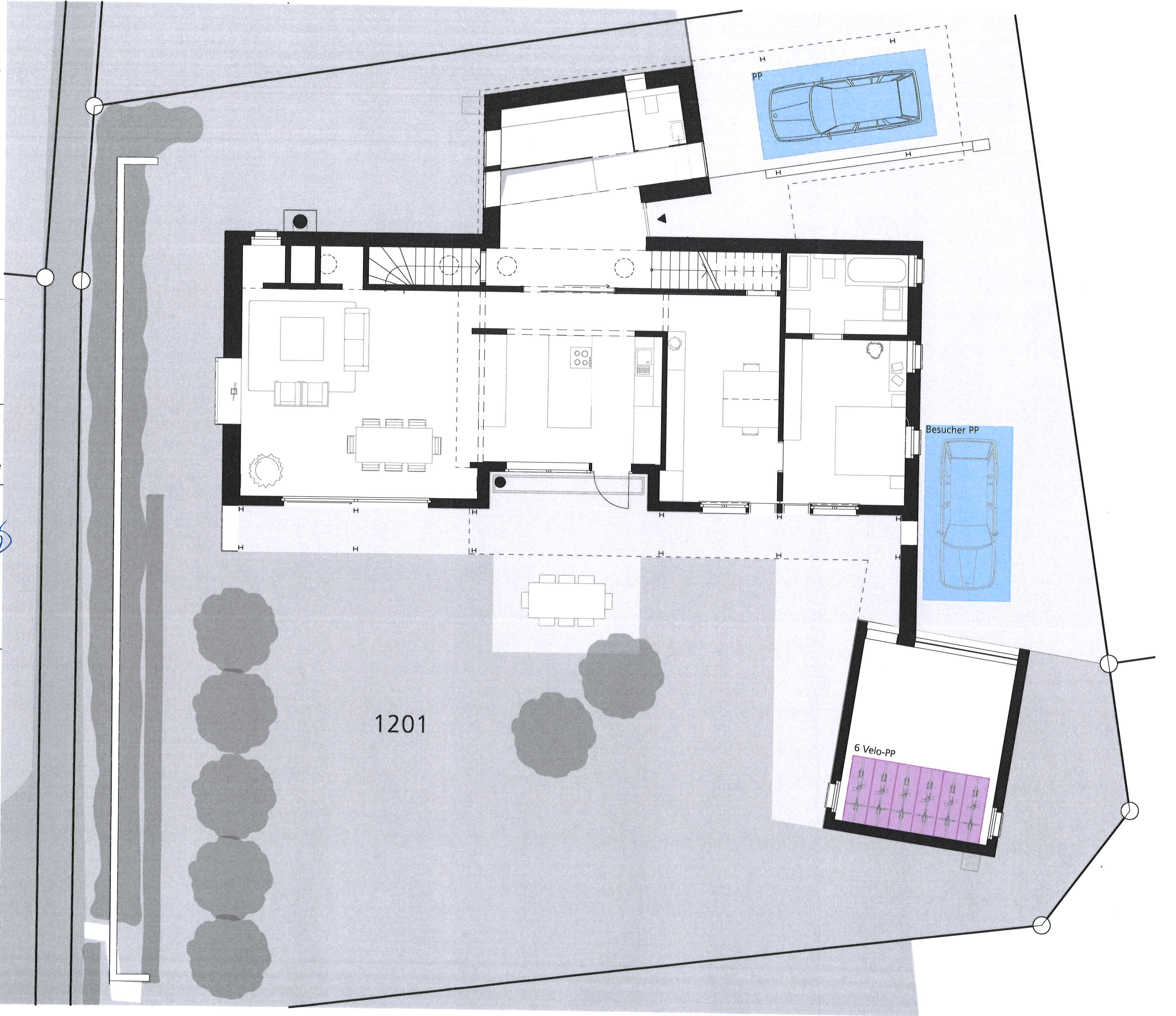
1 Einfamilienhaus = 1 PP
+ 10% Besucher = 1 PP

Total 2 PP


Veloparkplätze nach VSS SN 640 065: 1 PP / Zimmer

Anzahl Zimmer = 5.5 PP
Anzahl Velostellplätze = 6 PP

Total 6 PP



Projekt:
2025-29 HEGEL
Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg

Objektadresse: Im Hegel 14, 5200 Brugg AG
Bauherrschaft: Sandra & Markus Kistler
 Schöneggstr. 37, 5200 Brugg AG

Ausnützungsberechnungen

Pl. Grösse	A3	Datum	21.05.2026	
Pl. Nr	P-06	Datum Rev.		
Massstab	1:250	Zeichnerin	ET	

OK FB EG: ±0.00
344.45m ü.M.

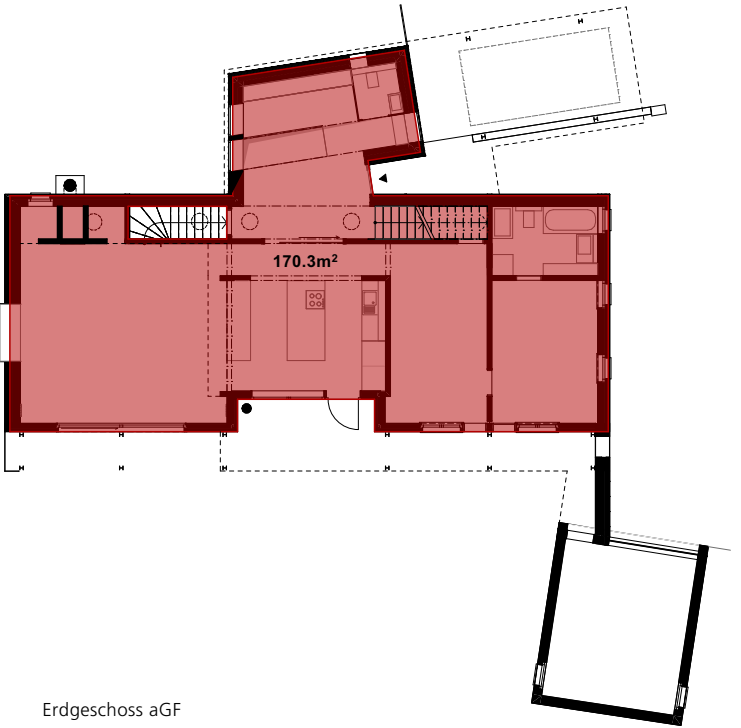
Legende:	Planhinweise:
Neu	Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet
Abbruch	Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet
Bestand	Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche

Unterschriften:	
Brugg, 21.05.2026	Bauherrschaft / Grundeigentümer
Brugg, 21.05.2026	Projektverfasser

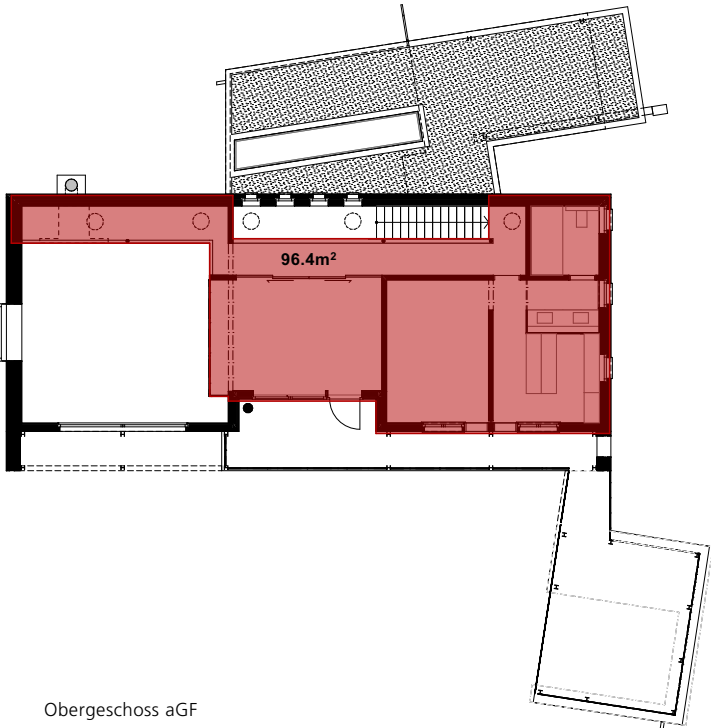
Berechnung Ausnützungsziffer	
Grundstücksfläche	768.00m²
Ausnützungsziffer w3	0.6
Maximale aGF	460.80m²
Untergeschoss	"nicht anrechenbar"
Erdgeschoss	170.30m²
Obergeschoss	96.40m²
Total Projekt	266.70m²
Maximale sGF	460.80m²
Total Projekt	266.70m²
Reserve	194.10m²

Berechnung Gebäudevolumen (nach SIA 416)

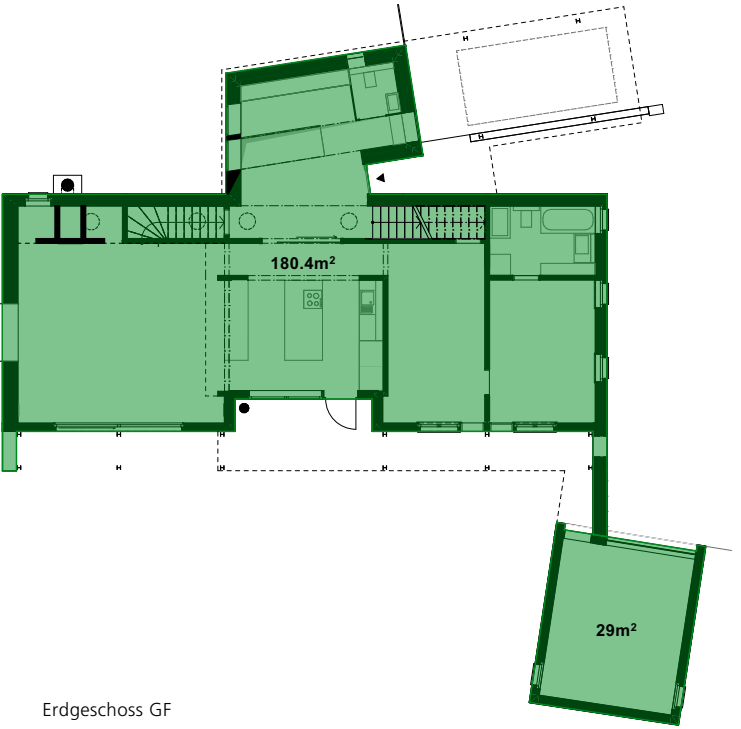
	Geschossfläche GF	Höhe	Volumen
Untergeschoss	92.60m²	2.84m	263.00m³
Erdgeschoss	180.40m²	2.73m	492.50m³
Obergeschoss	153.10m²	2.88m	440.90m³
Garage	29.00m²	2.75m	79.75m³
Giebeldach	124.90m²	1.00m	88.00m³
Total	580.00m²	12.20m	1364.15m³



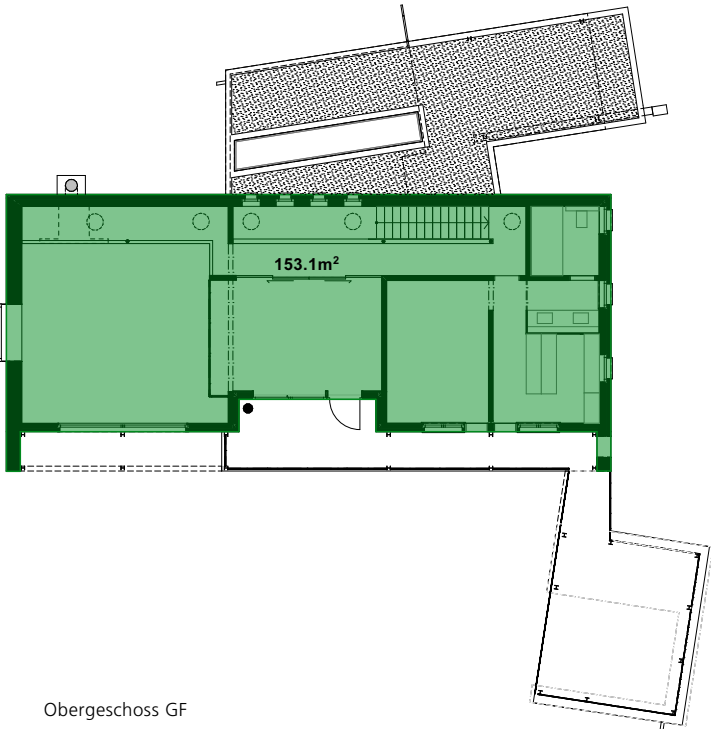
Erdgeschoss aGF



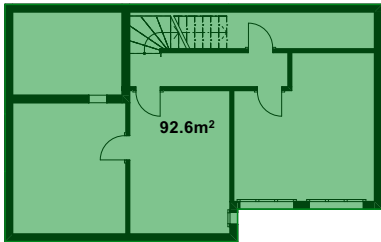
Obergeschoss aGF



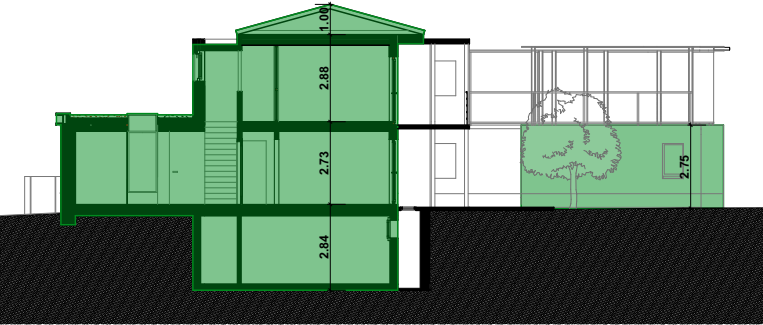
Erdgeschoss GF



Obergeschoss GF



Untergeschoss GF



Schnitt GF

Schema Flächen

Pl. Grösse	A3	Datum	21.05.2026	
Pl. Nr	P-08	Datum Rev.		
Massstab	1:150, 1:100	Zeichnerin	ET	
				OK FB EG: ±0.00 344.45m ü.M.
Legende:		Planhinweise:		
 Neu		Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet		
 Abbruch		Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet		
 Bestand		Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche		

Unterschriften:

Brugg, 21.05.2026

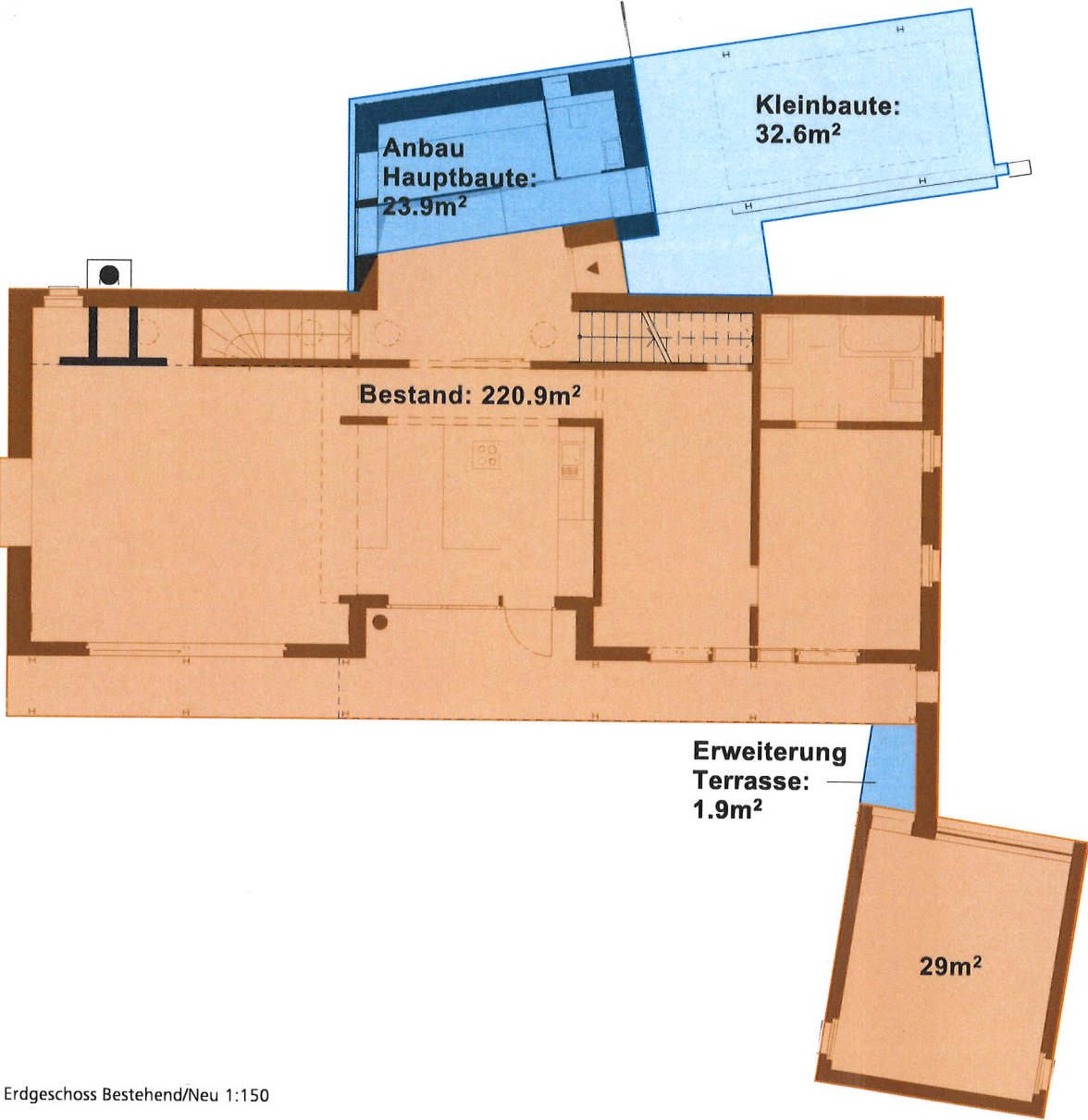
17. h. kistler

Bauherrschaft / Grundeigentümer

Brugg, 21.05.2026

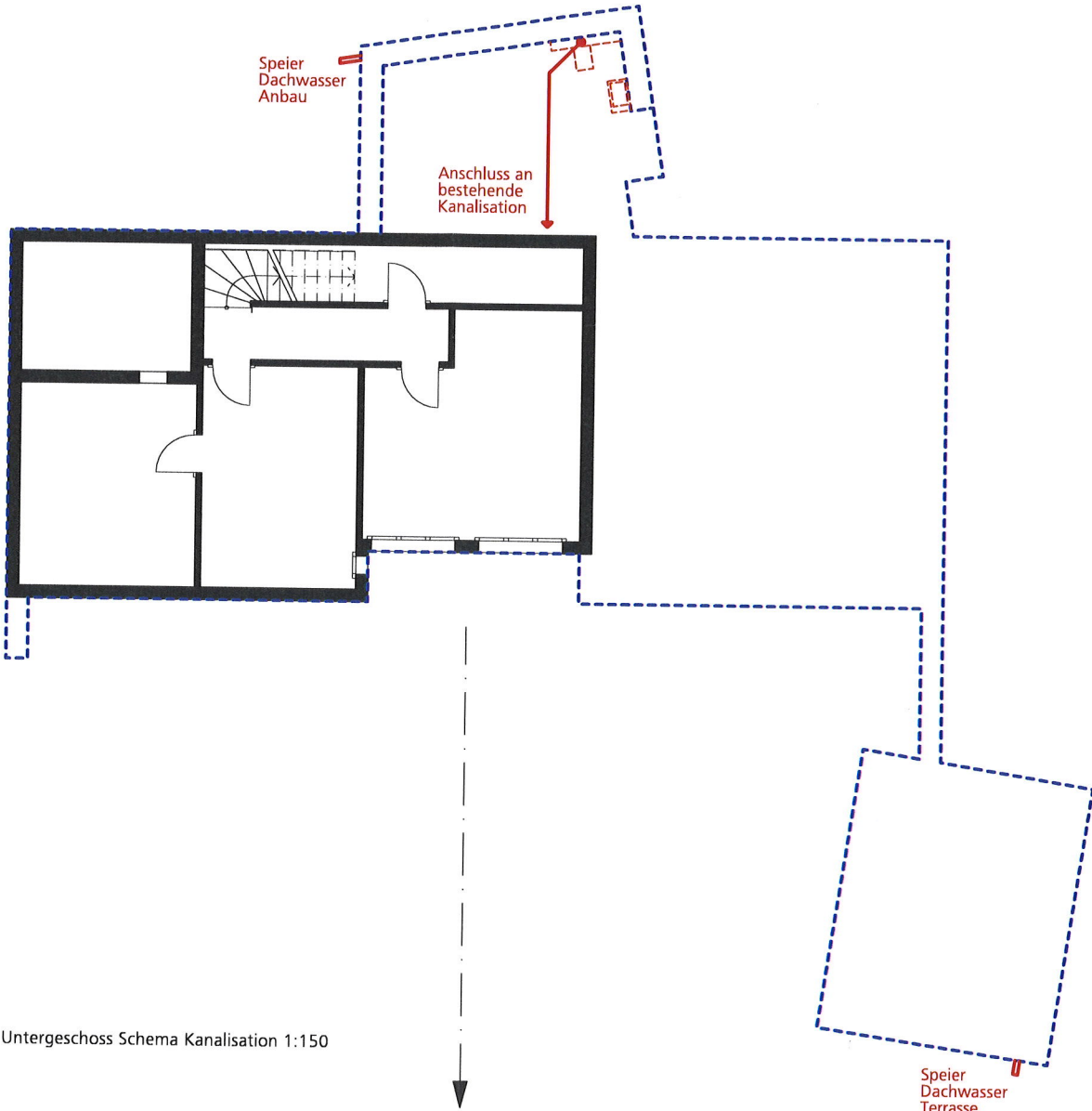
Projektverfasser

Gebäudegrundfläche Bestehend	249.90m²
Gebäudegrundfläche Neu	58.40m²

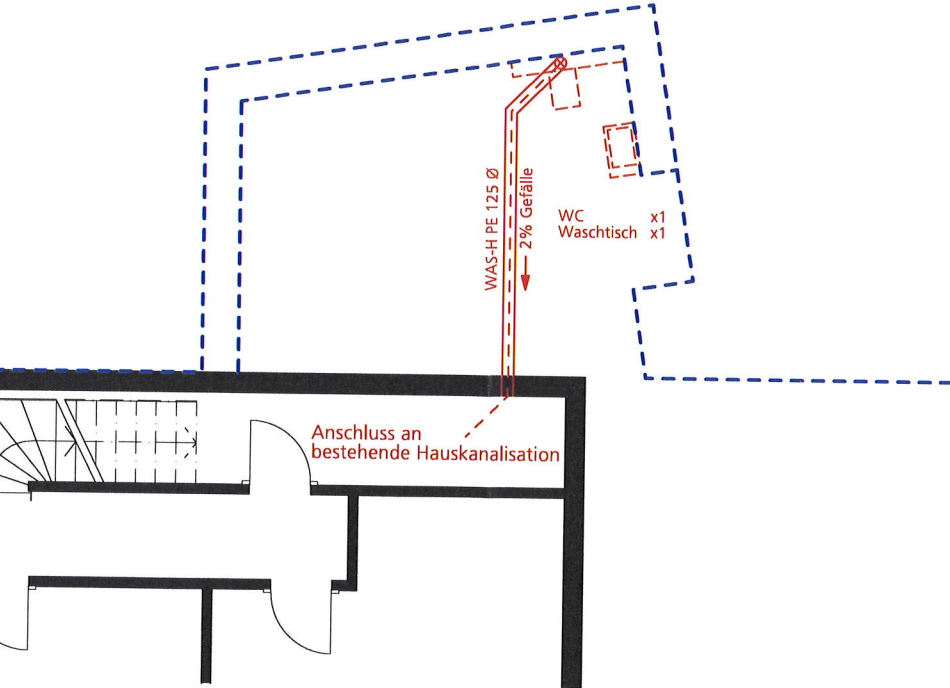


Erdgeschoss Bestehend/Neu 1:150

Neues WC mit Waschtisch wird an bestehende Hauskanalisation angeschlossen. Abwasserwert bleibt unverändert. Bestehendes Gäste WC wird zurückgebaut.



Untergeschoss Schema Kanalisation 1:150



Untergeschoss Planausschnitt 1:100

Projekt:
2025-29 HEGEL
Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg

Objektadresse: Im Hegel 14, 5200 Brugg AG

Bauherrschaft: Sandra & Markus Kistler
 Schöneggstr. 37, 5200 Brugg AG

Situation

Pl. Grösse	A3	Datum	26.08.2026	 OK FB EG: ±0.00 344.45m ü.M.
Pl. Nr	P-01A	Datum Rev.		
Massstab	1:200	Zeichnerin	ET	

Legende:	Planhinweise:
Neu	Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet
Abbruch	Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet
Bestand	Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche

Unterschriften:
Brugg, 26.08.2026 Bauherrschaft / Grundeigentümer
Brugg, 26.08.2026 Projektverfasser

Information zur Parzelle

Adresse: Im Hegel 14, 5200 Brugg AG
Parzelle: 1201
Zone: Wohnzone 3
Grundstücksfläche: 768.00 m²

Näherbaurecht (ist noch im Grundbuch einzutragen):
Zur Parzelle 5512, 1.35m (Bereich blau markiert)
für 1-geschossigen Anbau + Carport.

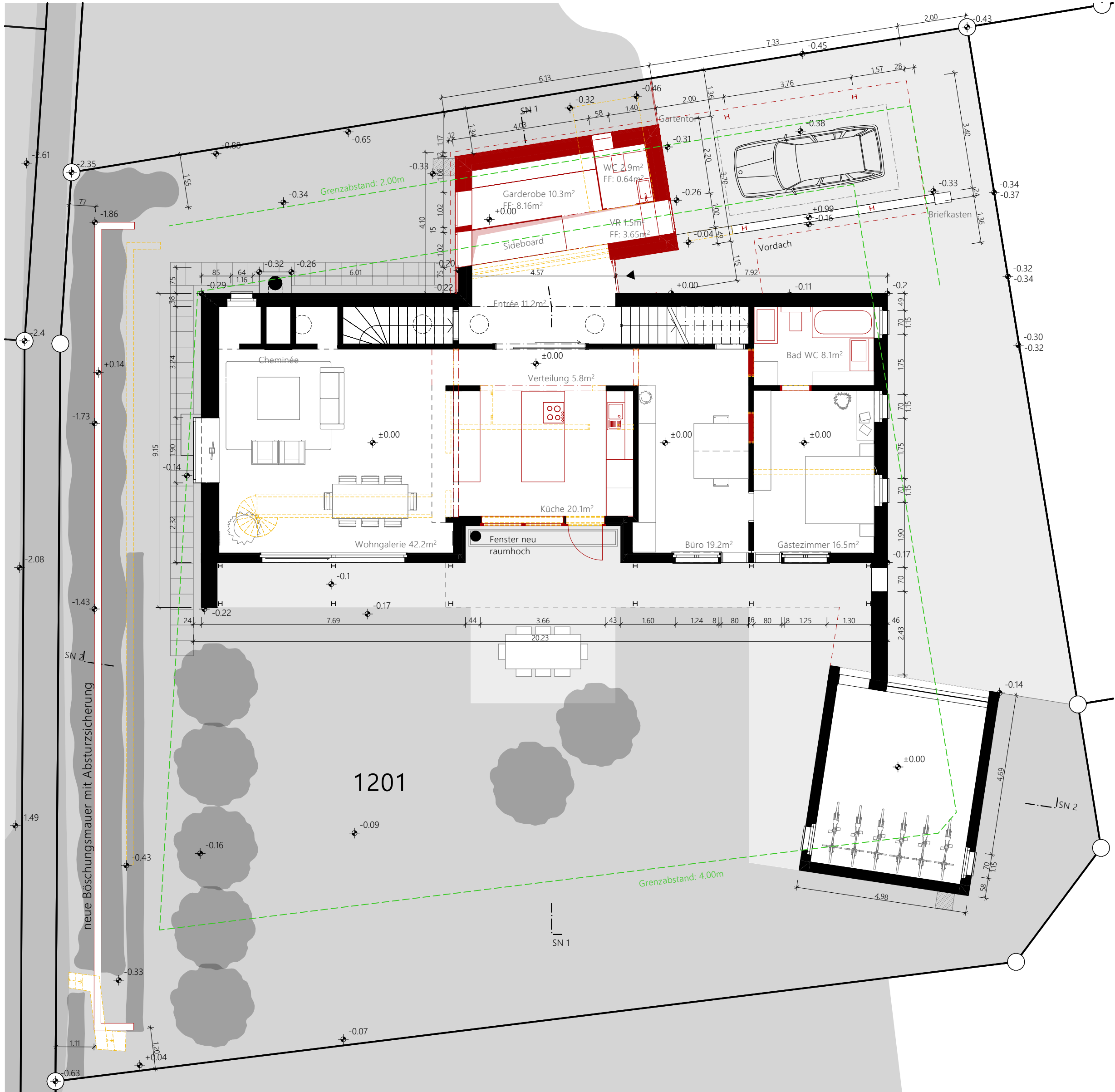
Zonenvorschrift Parzelle 4087

Wohnzone	W3
max. Vollgeschosse	3
Ausnützungsziffer	0.6
Grünflächenziffer	0.4
Gesamthöhe	14m
Grenzabstand Klein	4m
Grenzabstand Gross	10m
Grenzabstand Klein- / Anbauten	2m

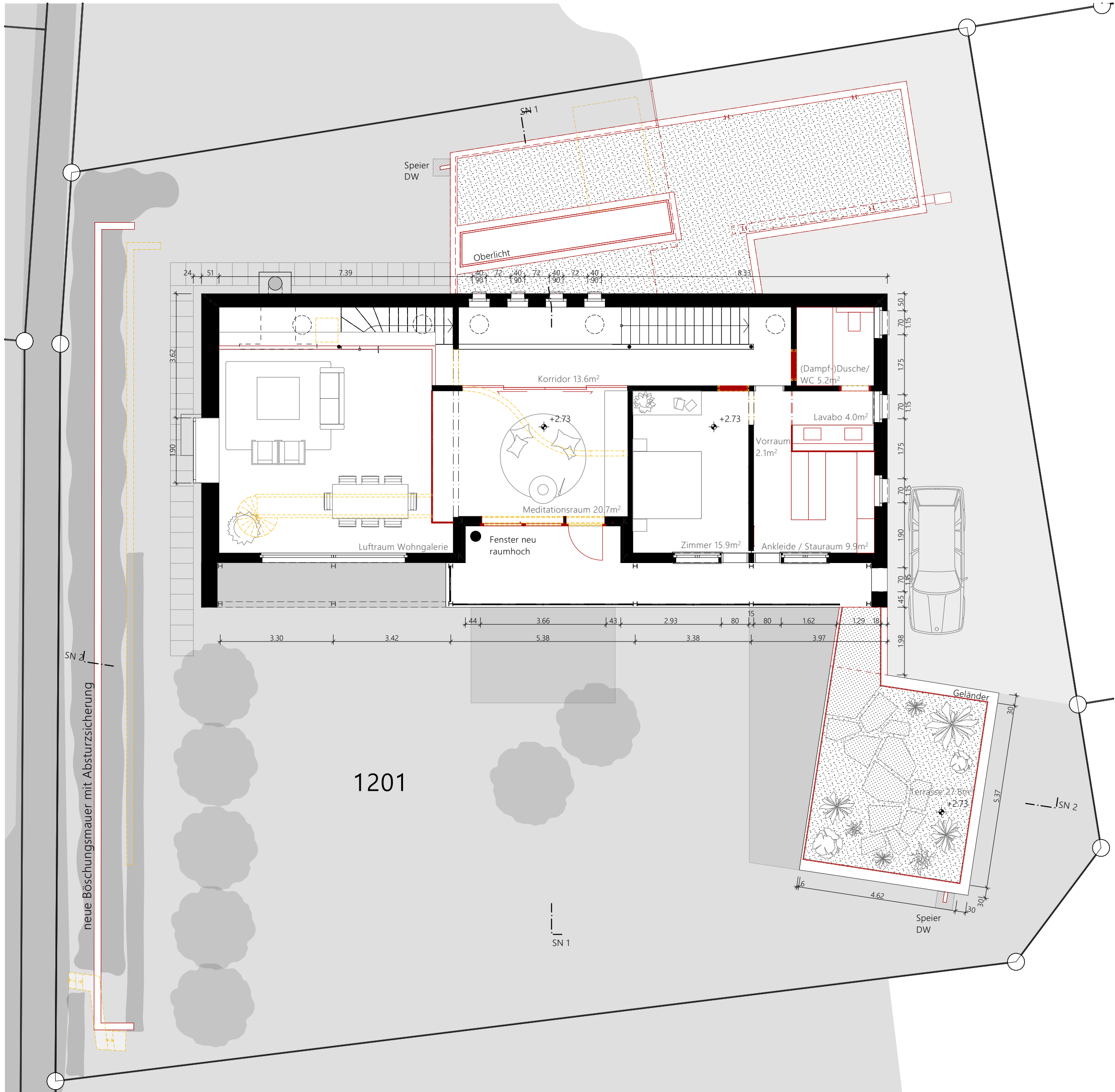


Grundrisse

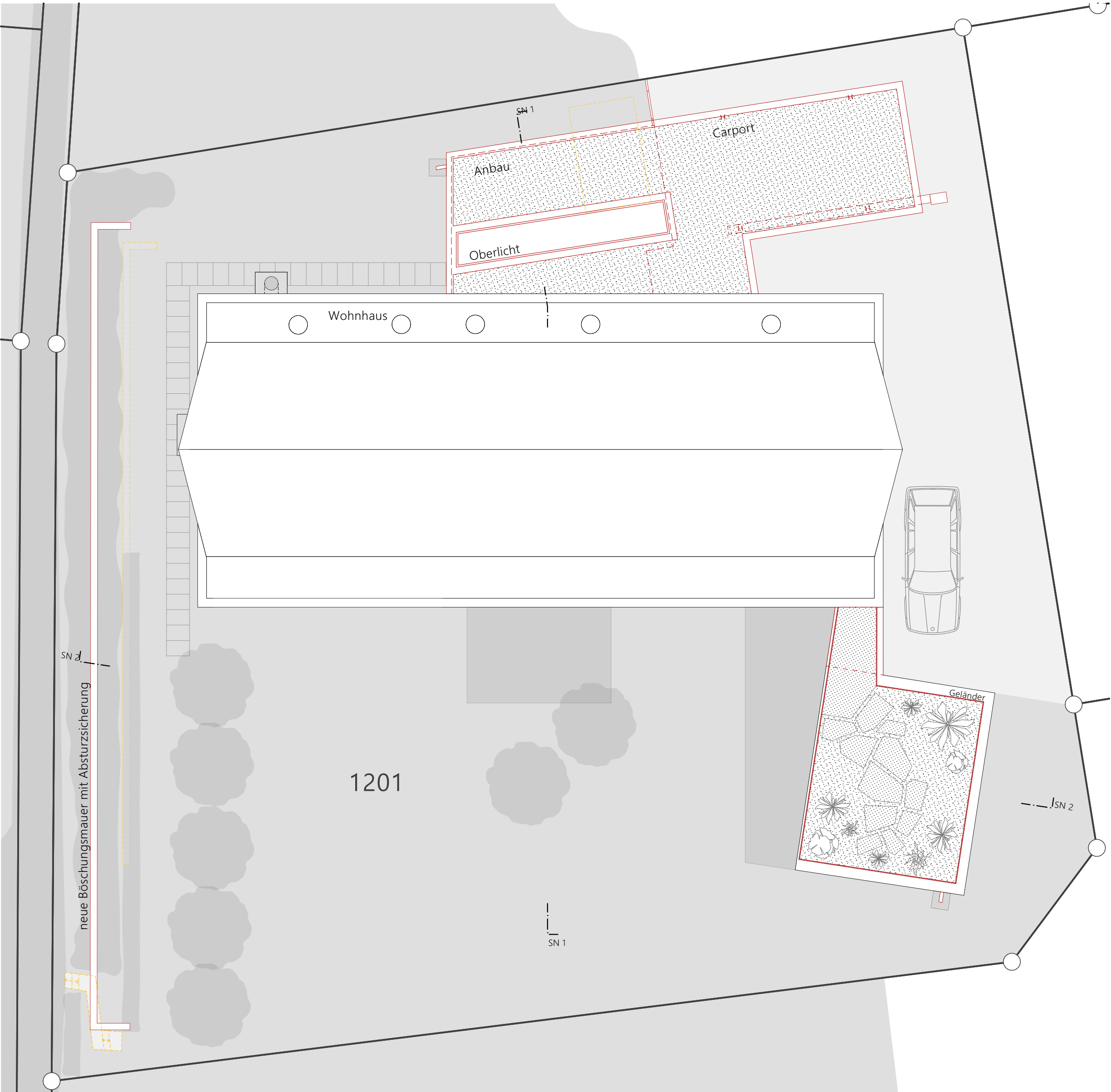
Pl. Grosse	841mm x 804mm	Datum	26.08.2026	
Pl. Nr	P-02A	Datum Rev.		
Massstab	1:100	Zeichnerin	ET	
			OK FB EG: ±0.00 344.45m ü.M.	
Legende:				
■ Neu		Planhinweise:		
■ Abbruch		Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet		
		Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet		
Bestand		Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche		
Unterschriften:				
Brugg, 26.08.2026		Bauherrschaft / Grundeigentümer		
Brugg, 26.08.2026		Projektverfasser		



Erdgeschossgrundriss



Obergeschossgrundriss



Dachaufsicht

Projekt:
2025-29 HEGEL
Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg

Objektadresse: Im Hegel 14, 5200 Brugg AG
Bauherrschaft: Sandra & Markus Kistler
 Schöneggstr. 37, 5200 Brugg AG

Schnitte

Pl. Grösse	A3	Datum	26.08.2026
Pl. Nr	P-03A	Datum Rev.	
Massstab	1:100	Zeichnerin	ET

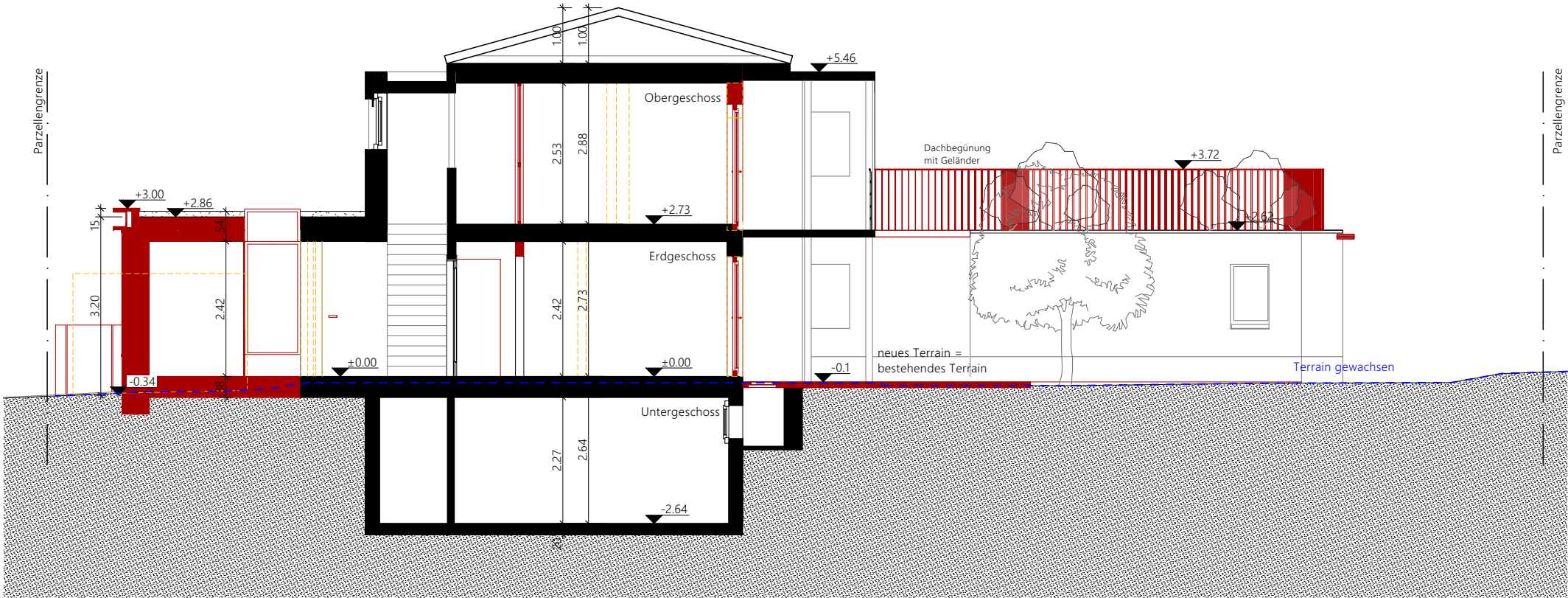
OK FB EG: ±0.00
344.45m ü.M.

Legende:	Planhinweise:
Neu	Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet
Abbruch	Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet
Bestand	Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche

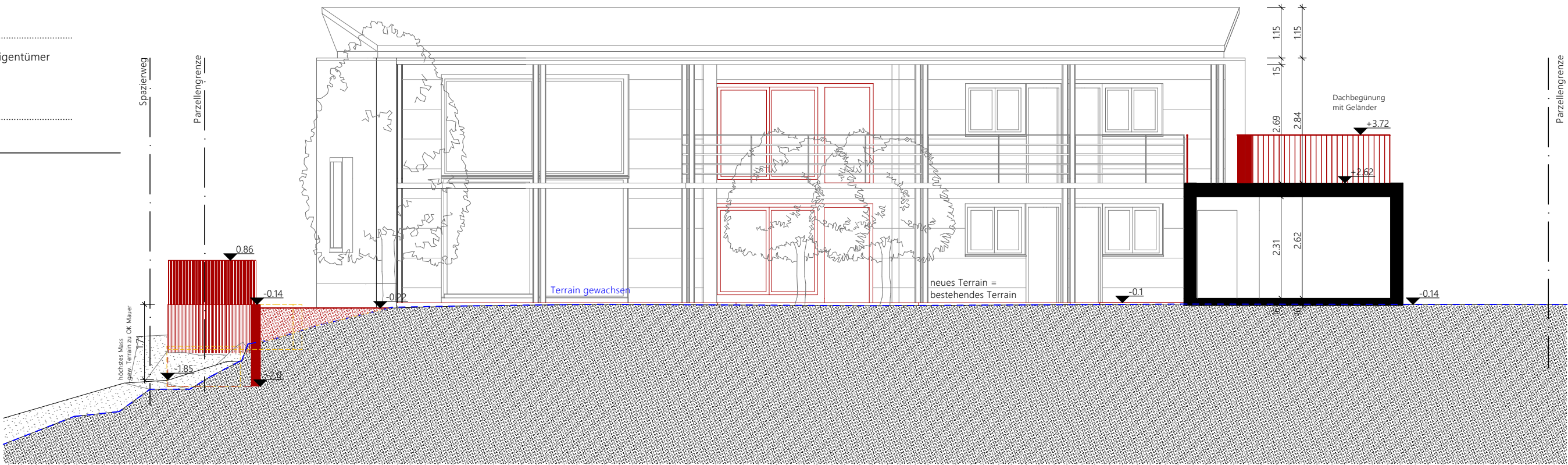
Unterschriften:

Brugg, 26.08.2026
Bauherrschaft / Grundeigentümer

Brugg, 26.08.2026
Projektverfasser



Schnitt 1



Schnitt 2

Projekt:
2025-29 HEGEL
Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg

Objektadresse: Im Hegel 14, 5200 Brugg AG
Bauherrschaft: Sandra & Markus Kistler
Schöneggstr. 37, 5200 Brugg AG

Fassaden

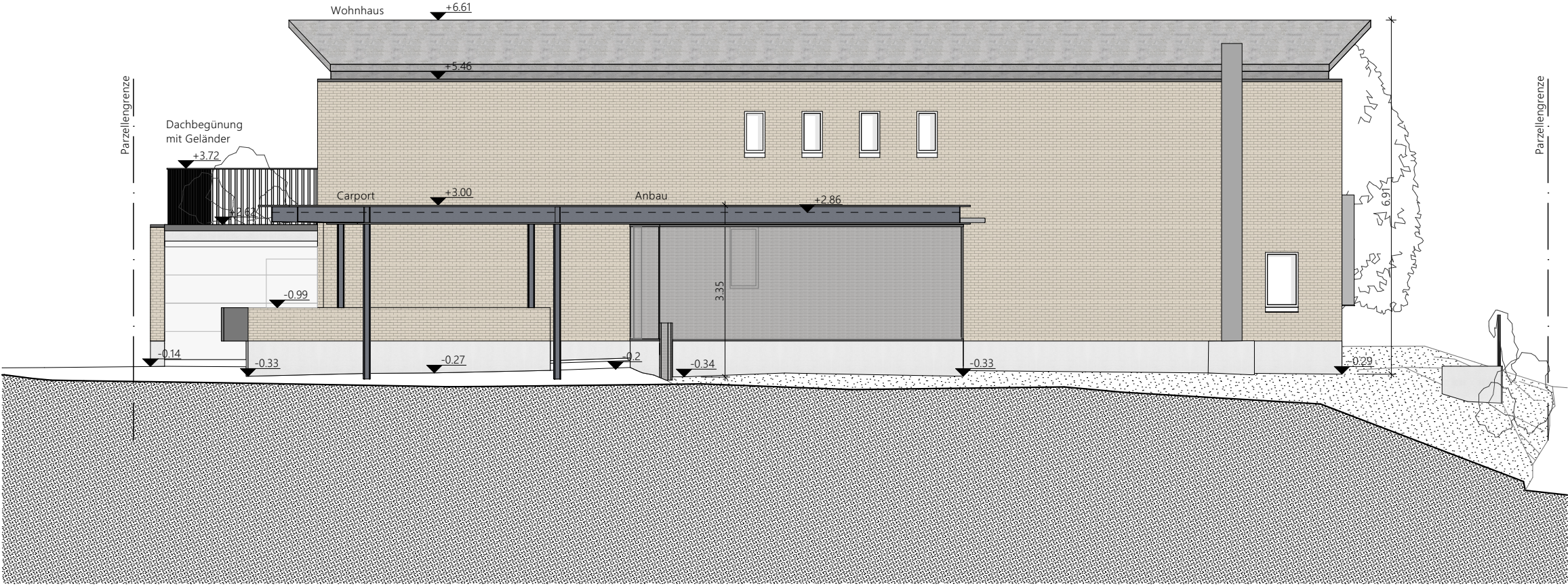
Pl. Grösse	A2	Datum	26.08.2026
Pl. Nr	P-04A	Datum Rev.	
Massstab	1:100	Zeichnerin	ET
		OK FB EG: ±0.00 344.45m ü.M.	

Legende:		Planhinweise:
	Neu	Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet
	Abbruch	Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet
	Bestand	Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche

Unterschriften:

Brugg, 26.08.2026
Bauherrschaft / Grundeigentümer

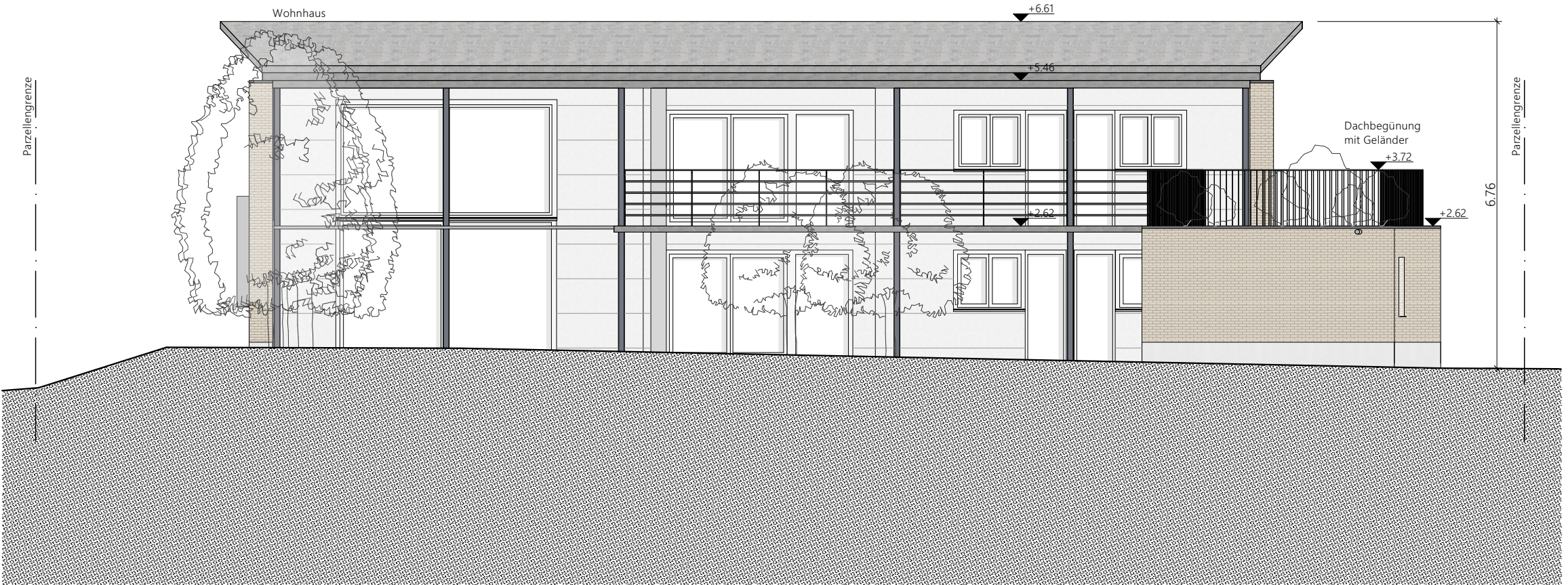
Brugg, 21.08.2026
Projektverfasser



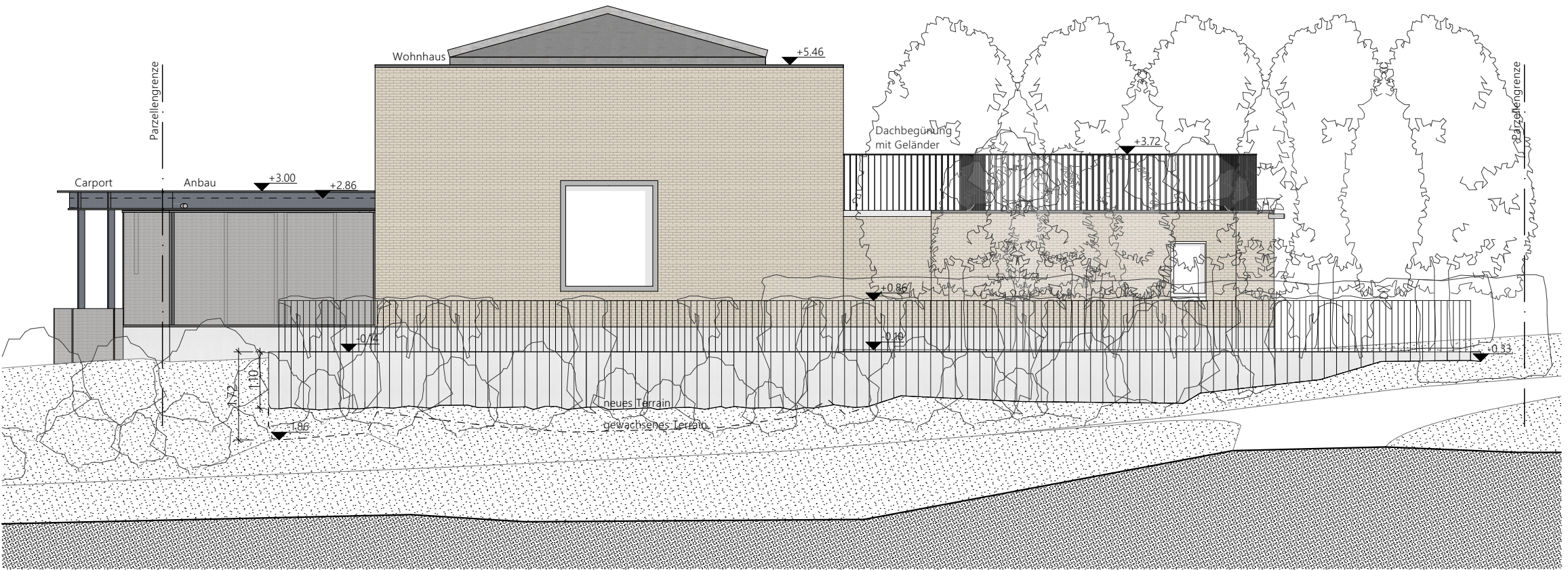
Nordfassade



Ostfassade



Südfassade



Westfassade

Projekt:

2025-29 HEGEL
Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg

Objektadresse: Im Hegel 14, 5200 Brugg AG

Bauherrschaft: Sandra & Markus Kistler
 Schöneggstr. 37, 5200 Brugg AG

Ausnützungsberechnungen

Pl. Grösse	A3	Datum	26.08.2026	
Pl. Nr	P-06A	Datum Rev.		
Massstab	1:250	Zeichnerin	ET	
				OK FB EG: ±0.00 344.45m ü.M.

Legende:	Planhinweise:
Neu	Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet
Abbruch	Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet
Bestand	Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche

Unterschriften:

Brugg, 26.08.2026
Bauherrschaft / Grundeigentümer

Brugg, 26.08.2026
Projektverfasser

Berechnung Ausnützungsziffer

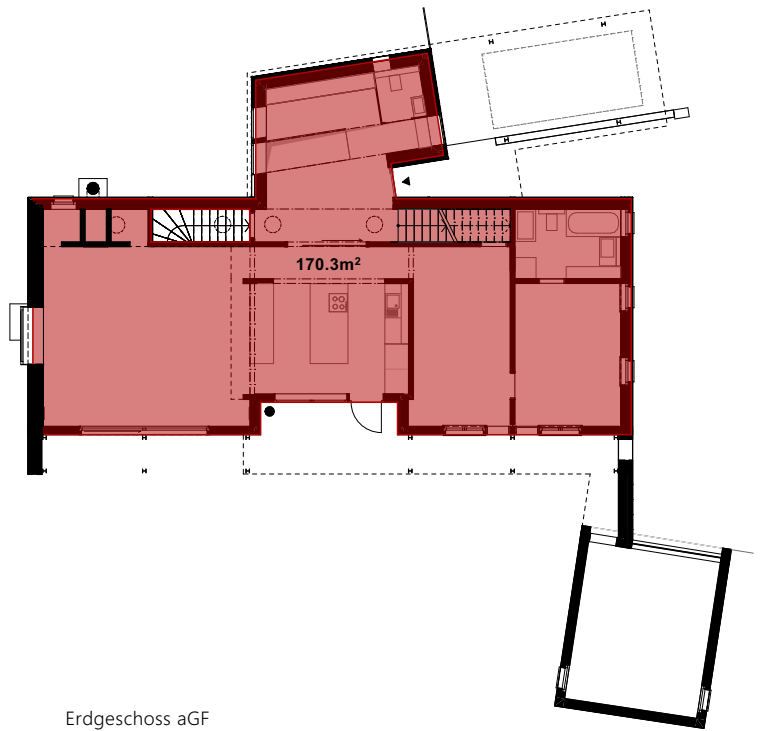
Grundstücksfläche	768.00m²
Ausnützungsziffer _{w3}	0.6

Maximale aGF	460.80m²
Untergeschoss	"nicht anrechenbar"
Erdgeschoss	170.30m²
Obergeschoss	96.40m²
Total _{Projekt}	266.70m²

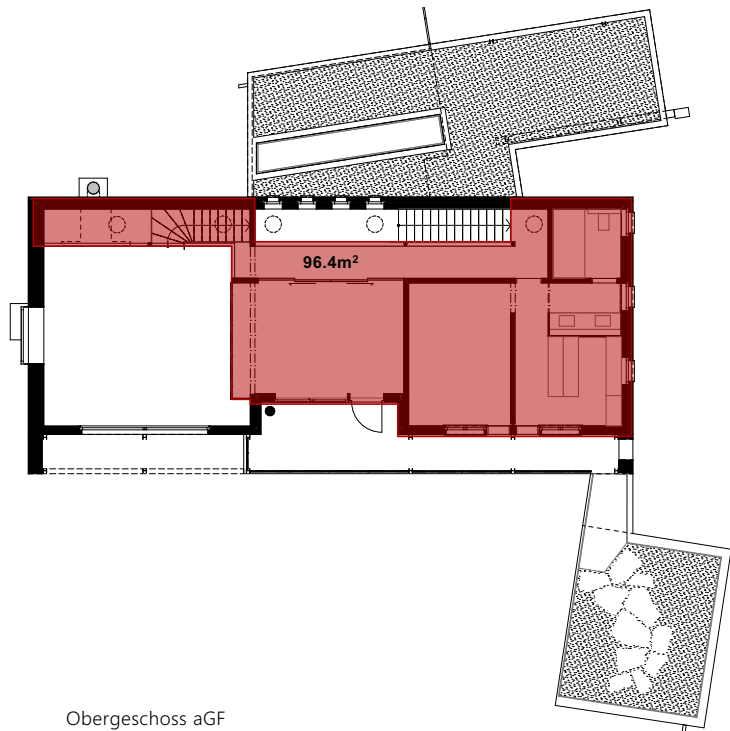
Maximale sGF	460.80m²
Total _{Projekt}	266.70m²
Reserve	194.10m²

Berechnung Gebäudevolumen (nach SIA 416)

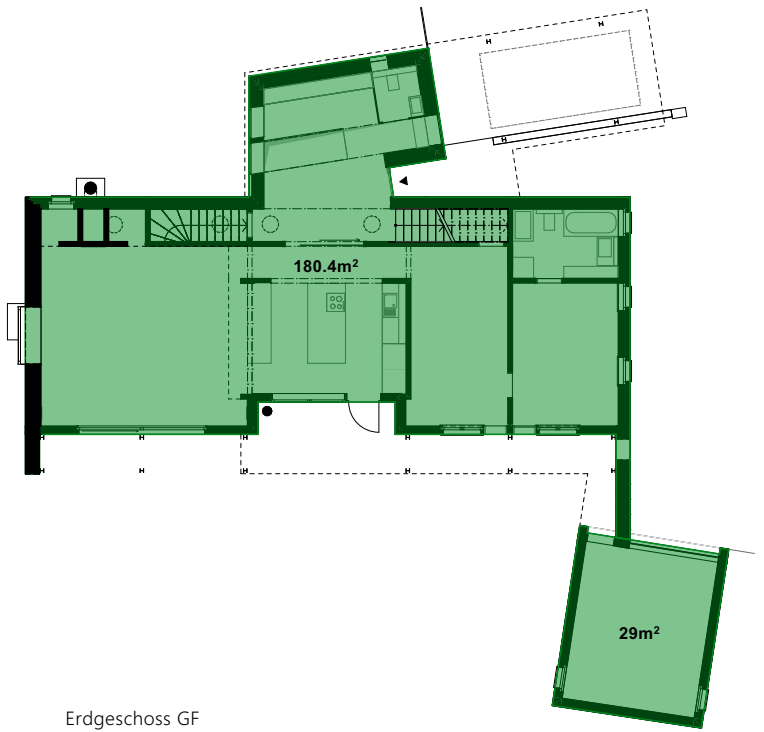
	Geschossfläche GF	Höhe	Volumen
Untergeschoss	98.80m²	2.84m	280.59m³
Erdgeschoss	180.40m²	2.73m	492.50m³
Obergeschoss	153.10m²	2.88m	440.90m³
Garage	29.00m²	2.75m	79.75m³
Giebeldach	124.90m²	1.00m	88.00m³
Total	586.20m²	12.20m	1381.74m³



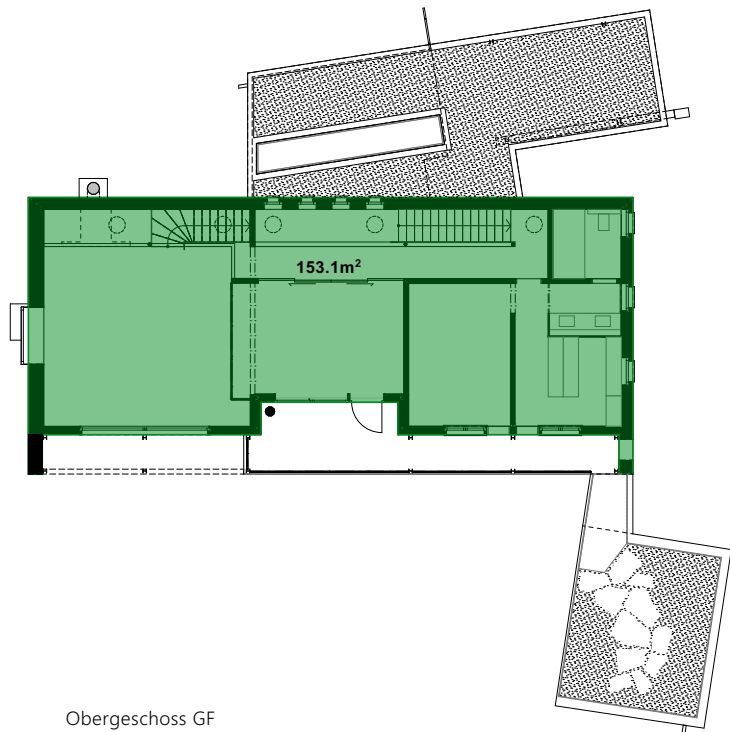
Erdgeschoss aGF



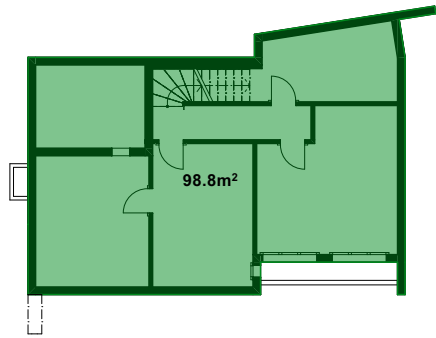
Obergeschoss aGF



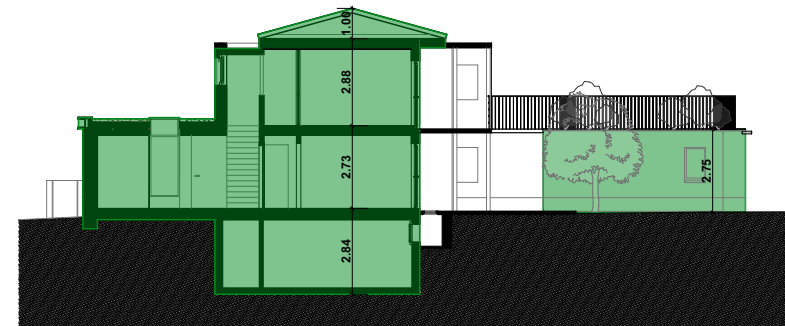
Erdgeschoss GF



Obergeschoss GF



Untergeschoss GF



Schnitt GF

Projekt:
2025-29 HEGEL
Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg

Objektadresse: Im Hegel 14, 5200 Brugg AG
Bauherrschaft: Sandra & Markus Kistler
 Schöneggstr. 37, 5200 Brugg AG

Umgebung- & Grünflächen

Pl. Grösse	A3	Datum	26.08.2026	
Pl. Nr	P-07A	Datum Rev.		
Massstab	1:100	Zeichnerin	ET	
		OK FB EG: ±0.00 344.45m ü.M.		

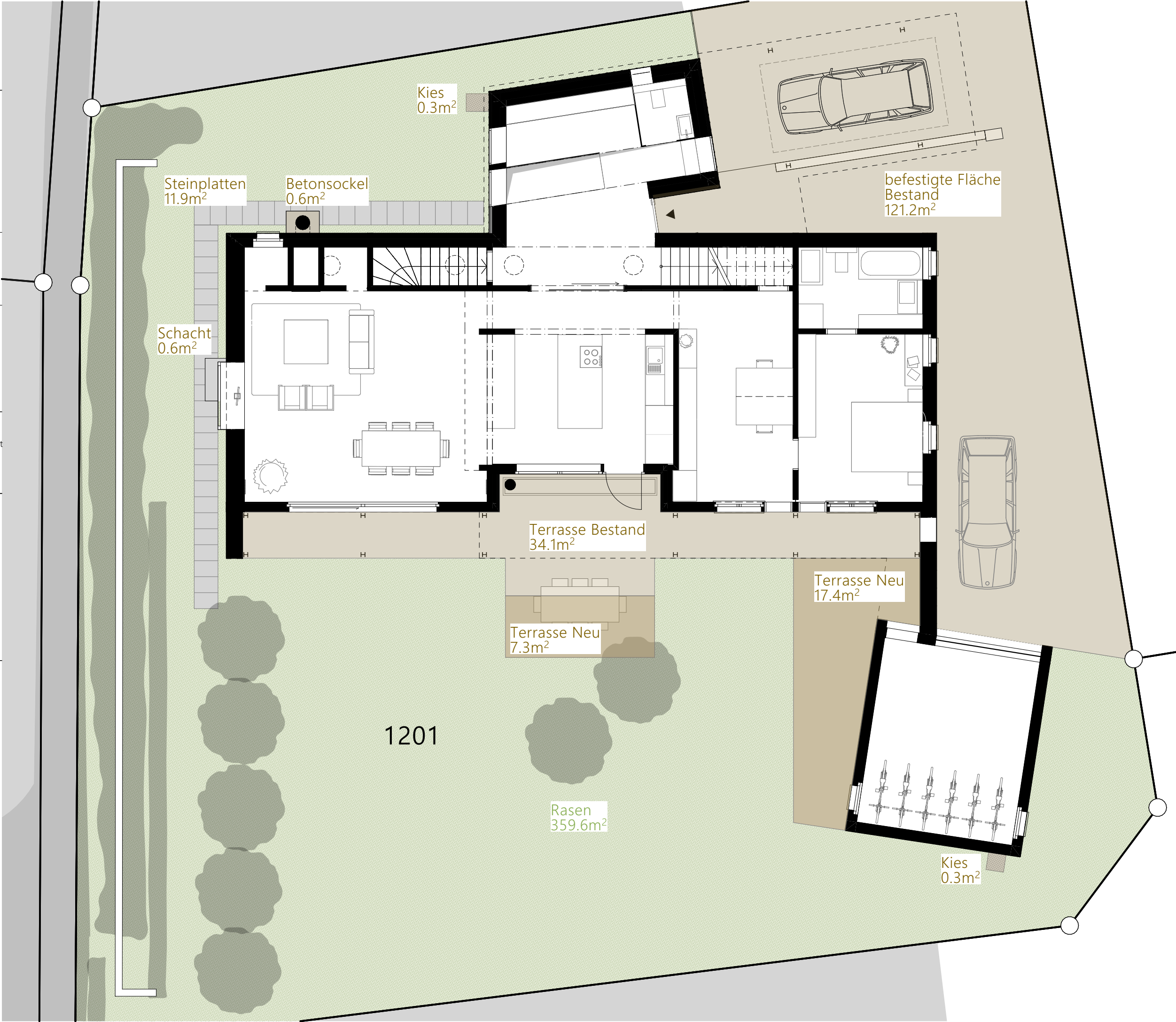
Legende:	Planhinweise:
Neu	Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet
Abbruch	Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet
Bestand	Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche

Unterschriften:	
Brugg, 26.08.2026	 Bauherrschaft / Grundeigentümer
Brugg, 26.08.2026	 Projektverfasser

Berechnung Grünfläche	
Parzellenfläche	768.00m²
GFZ:	0.4
mind. Grünfläche:	307.20m²

GFZ Projekt	
Hartfläche:	193.70m²
Grünfläche:	359.60m²
GFZ Projekt	Grünfläche/Parzellenfläche: 0.47

Flächennachweis		
	Bestehend	Neu
Gebäudefläche:	249.90m²	58.40m²
Hartfläche:	134.30m²	0.60m²
Terrassenfläche:	34.10m²	24.70m²



Projekt:

2025-29 HEGEL

Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg

Objektadresse: Im Hegel 14, 5200 Brugg AG

Bauherrschaft: Sandra & Markus Kistler
Schöneeggstr. 37, 5200 Brugg AG

Kanalisation I Schema Flächen

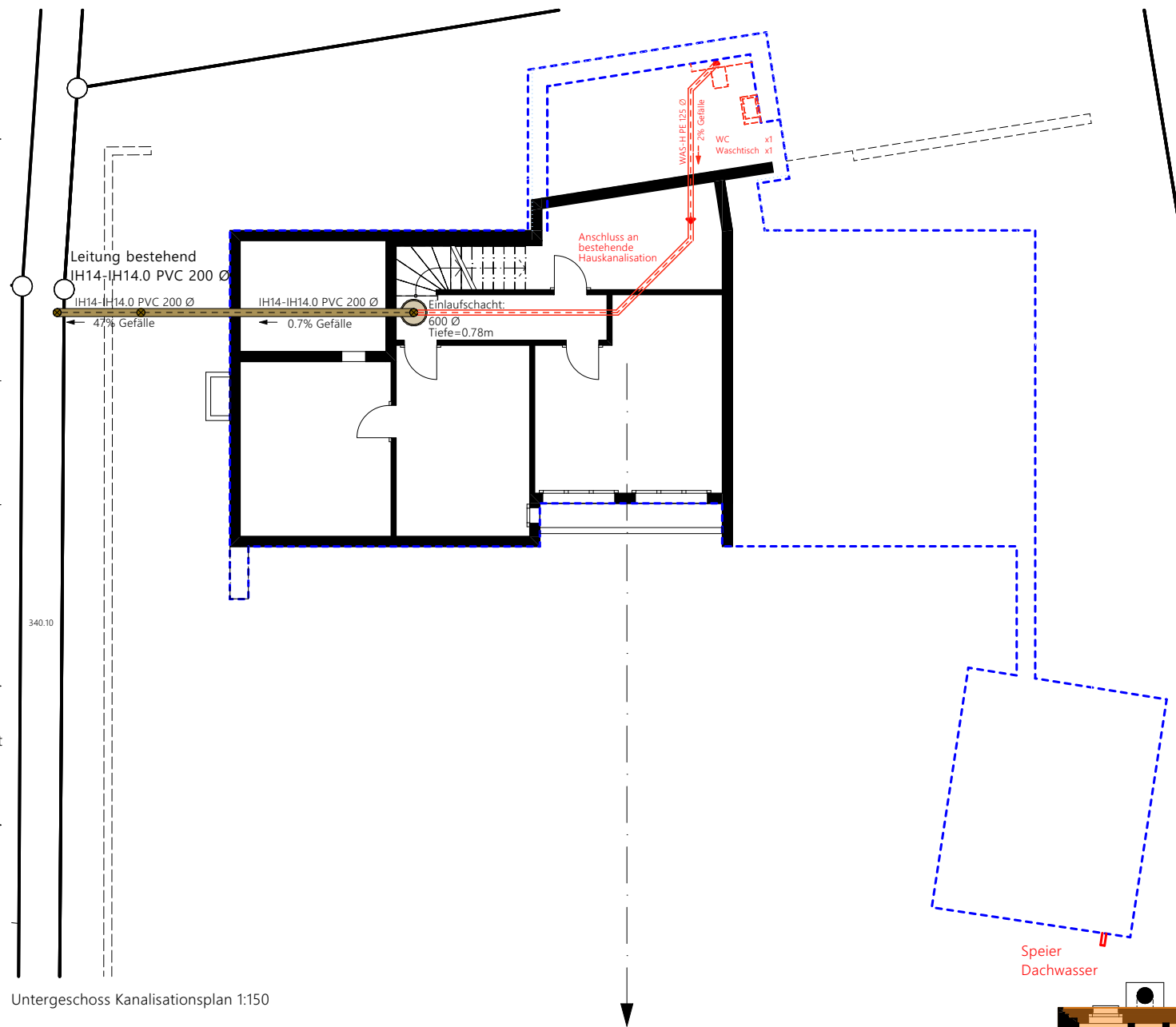
Pl. Grösse	A3	Datum	26.08.2026	
Pl. Nr	P-08A	Datum Rev.		
Massstab	1:150, 1:100	Zeichnerin	ET	
			OK FB EG: ±0.00 344.45m ü.M.	

Legende:	Planhinweise:
 Neu	Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet
 Abbruch	Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet
 Bestand	<u>Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche</u>

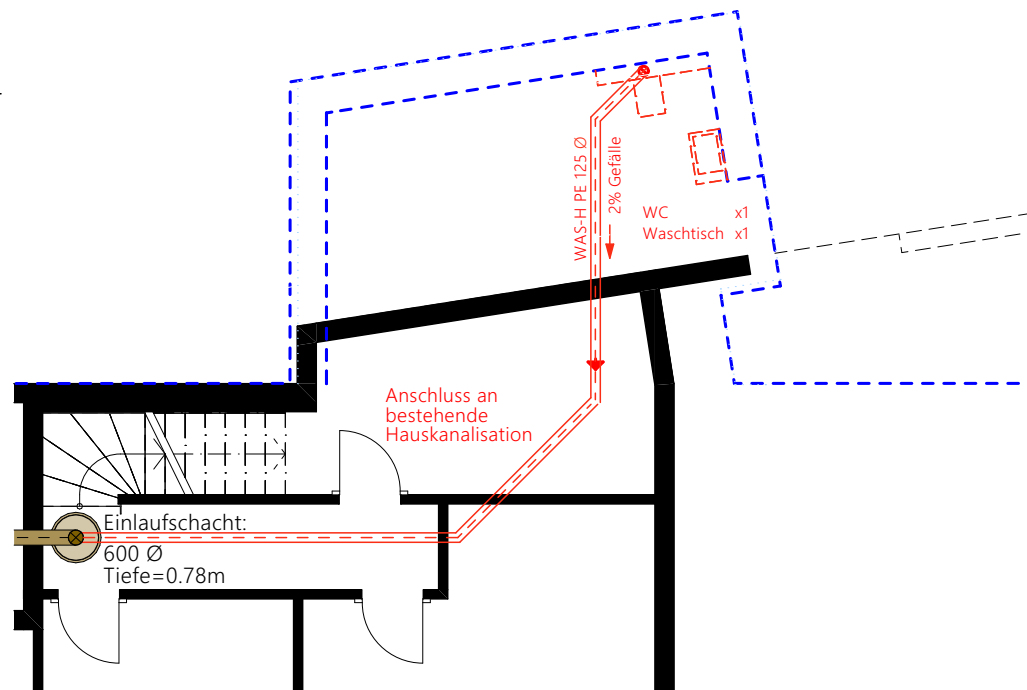
Unterschriften:

Brugg, 26.08.2026
Bauherrschaft / Grundeigentümer

Brugg, 26.08.2026
Projektverfasser



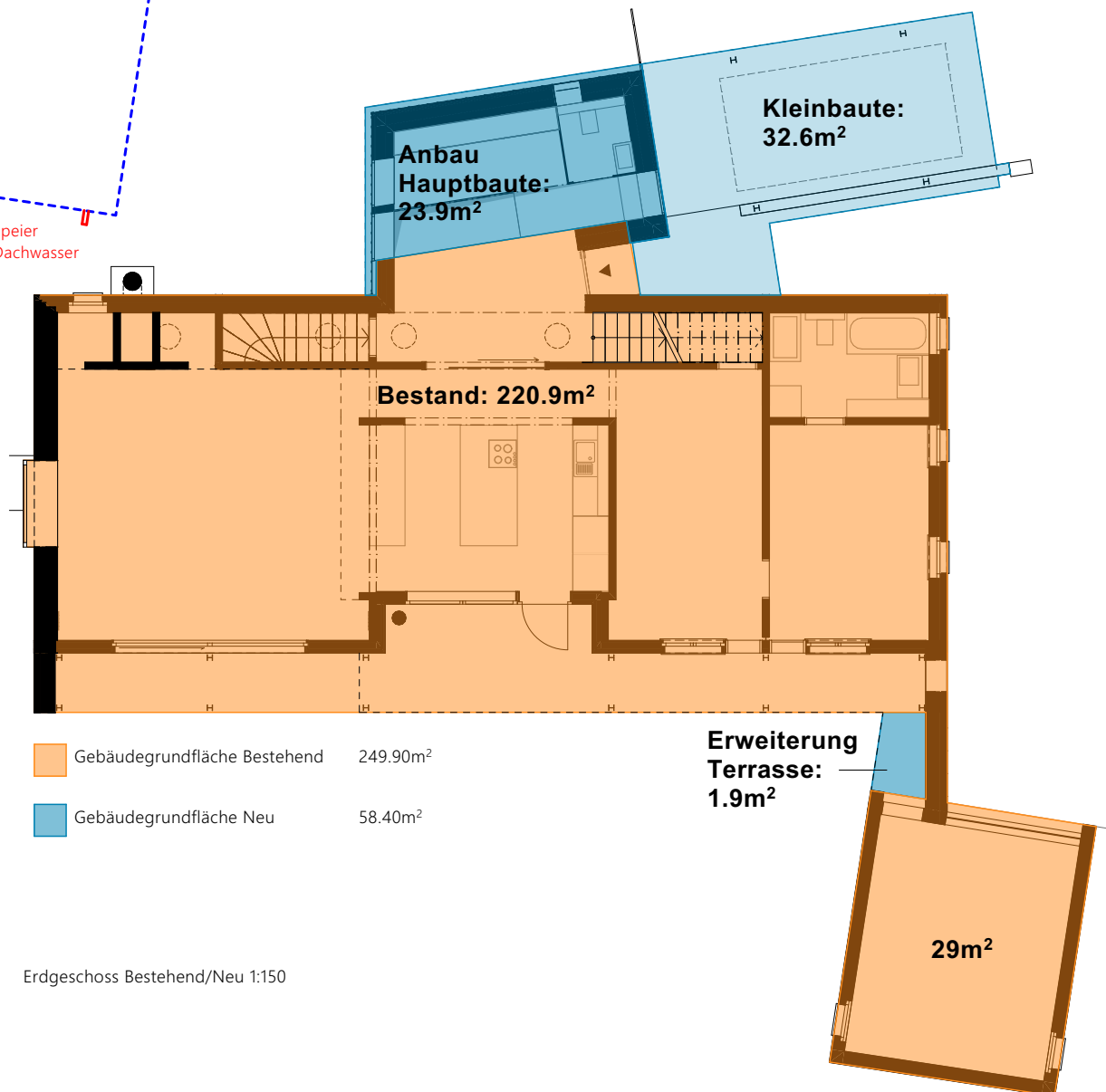
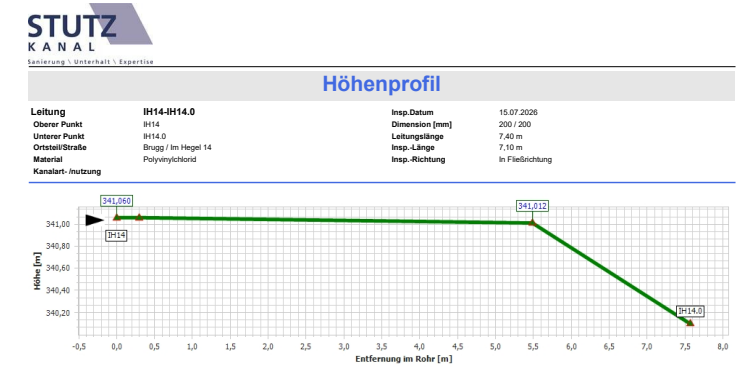
Untergeschoss Kanalisationsplan 1:150



Untergeschoss Planausschnitt 1:100

Neues WC mit Waschtisch wird an bestehende Hauskanalisation angeschlossen. Abwasserwert bleibt unverändert. Bestehendes Gäste WC wird zurückgebaut.

Höhenprofil gemäss Kanalaufnahmen S. Stutz Kanalsanierung AG
mit 15. Juli 2026, Masstab 1:100



Erdgeschoss Bestehend/Neu 1:150

Projekt:

2025-29 HEGEL
Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg

Objektadresse: Im Hegel 14, 5200 Brugg AG

Bauherrschaft: Sandra & Markus Kistler
 Schöneggstr. 37, 5200 Brugg AG

Farb- & Materialkonzept

Pl. Grösse	A3	Datum	26.08.2026	
Pl. Nr	P-09A	Datum Rev.		
Massstab	1:100	Zeichnerin	ET	OK FB EG: ±0.00 344.45m ü.M.

Legende:	Planhinweise:
Neu	Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet
Abbruch	Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet
Bestand	Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche

Unterschriften:

Brugg, 26.08.2026
Bauherrschaft / Grundeigentümer

Brugg, 26.08.2026
Projektverfasser



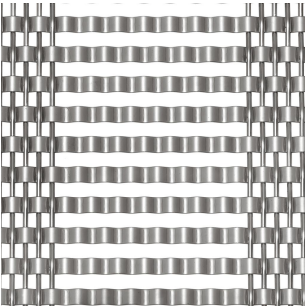
Klinkerfassade



Eternitplatte



Sichtbeton



Metallgewebe



Fassade / Klinker (Bestand)

Geländer / Metall

Anbau und Vordach / Metaldach

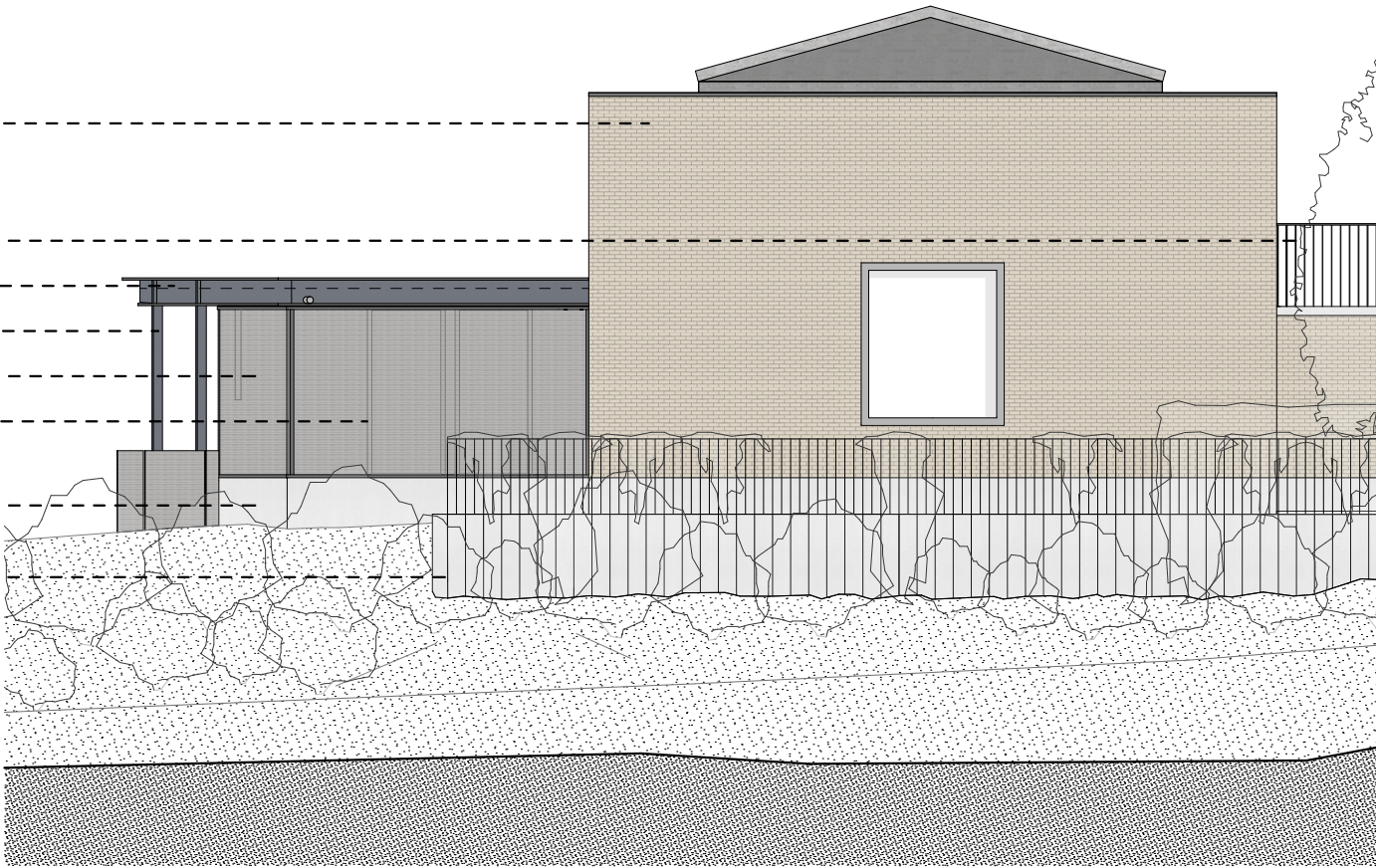
Stütze / Stahlstütze

Fassade / Metallgewebe

Fenster / Holz/Metall

Sockel / Sichtbeton

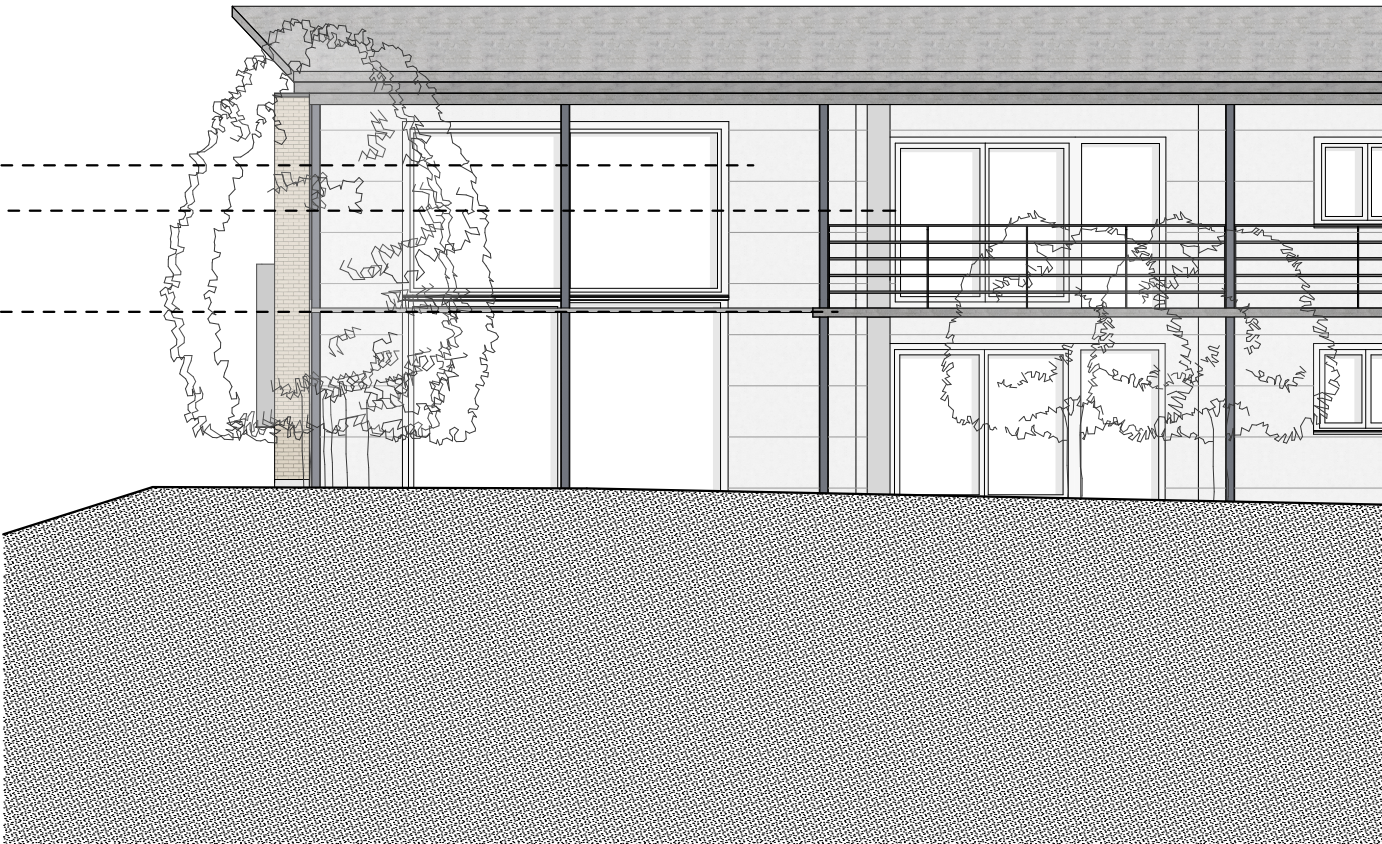
Böschungsmauer / Sichtbeton
mit Rankgerüst als Absturzsicherung



Eternitplatten glatt

Fenster / Holz / Metall

Stahlbeton / Terrasse



Projekt:
2025-29 HEGEL
Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg

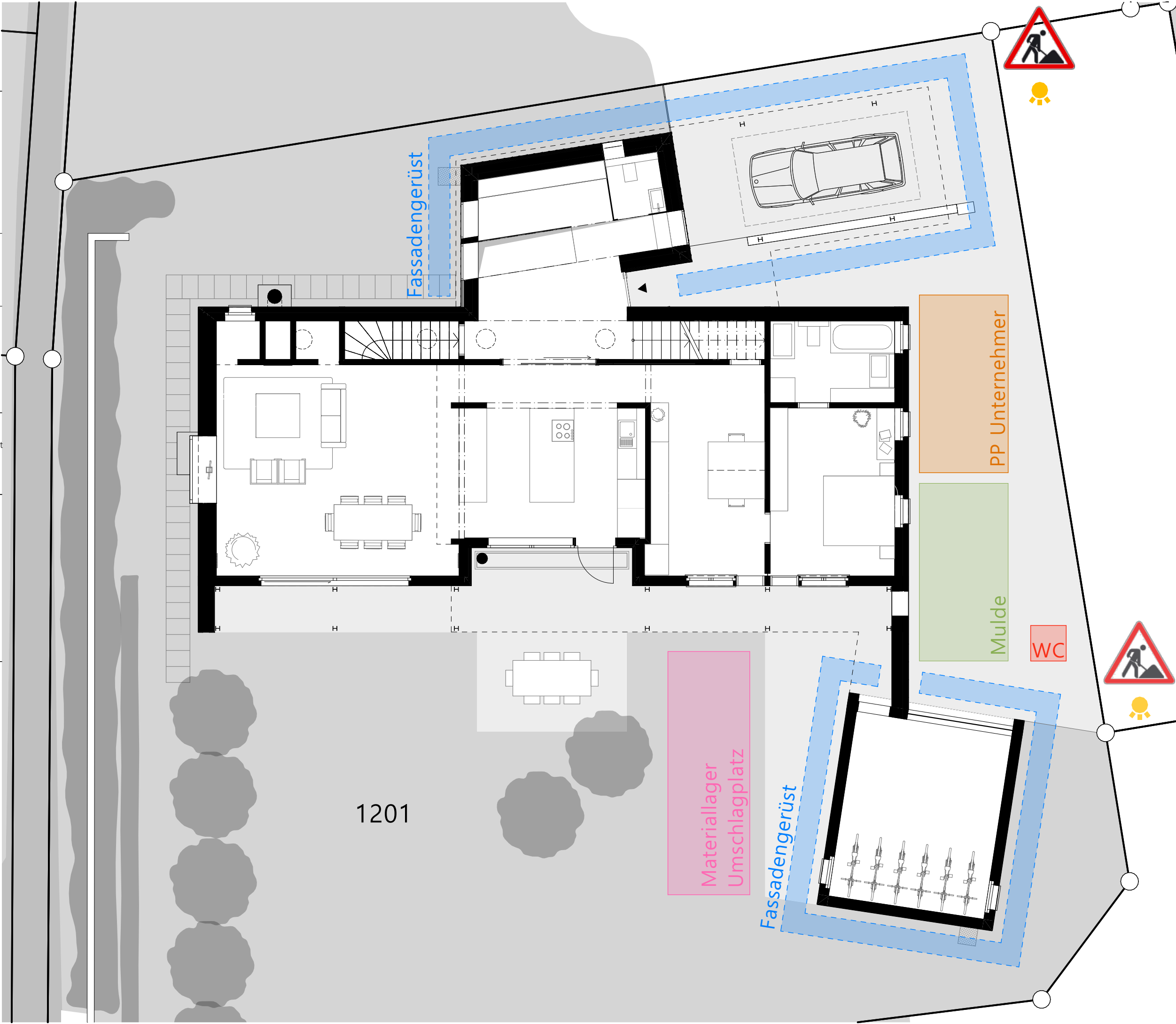
Objektadresse: Im Hegel 14, 5200 Brugg AG
Bauherrschaft: Sandra & Markus Kistler
Schöneggstr. 37, 5200 Brugg AG

Baustelleninstallation

Pl. Grösse	A3	Datum	26.08.2026
Pl. Nr	P-10	Datum Rev.	
Massstab	1:100	Zeichnerin	ET
		OK FB EG: ±0.00 344.45m ü.M.	

Legende:	Planhinweise:
Neu	Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet
Abbruch	Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet
Bestand	Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche

Unterschriften:	
Brugg, 26.08.2026	Bauherrschaft / Grundeigentümer
Brugg, 26.08.2026	Projektverfasser



Projekt:
2025-29 HEGEL
Umbau Wohnhaus Hegel, Brugg

Objektadresse: Im Hegel 14, 5200 Brugg AG
Bauherrschaft: Sandra & Markus Kistler
 Schöneggstr. 37, 5200 Brugg AG

Brandschutz

Pl. Grösse	A3	Datum	26.08.2026	
Pl. Nr	P-11	Datum Rev.		
Massstab	1:100	Zeichnerin	ET	
		OK FB EG: ±0.00		344.45m ü.M.

Legende:	Planhinweise:
 Neu	Vermassungen / Koten auf 0.5cm gerundet
 Abbruch	Sämtliche Flächen sind auf 0.1m² gerundet
 Bestand	Fensterflächen mind. 10% der Bodenfläche

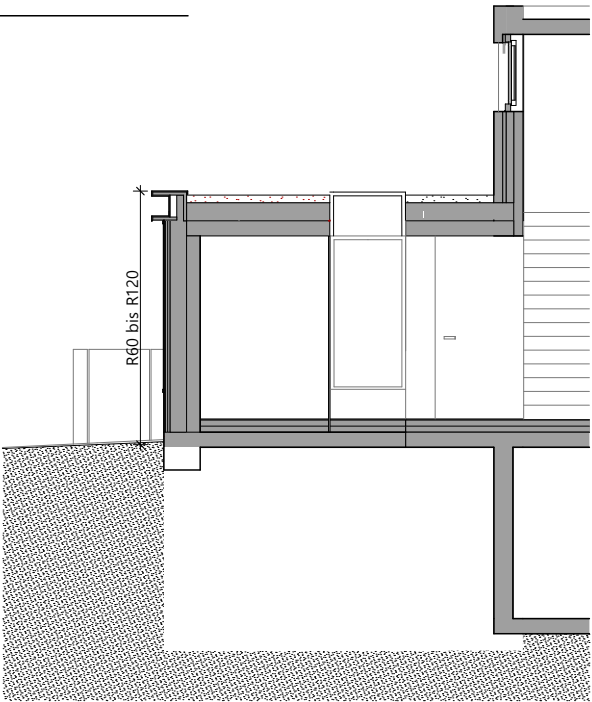
Unterschriften:

Brugg, 26.08.2026
Bauherrschaft / Grundeigentümer

Brugg, 26.08.2026
Projektverfasser

 Fassadenverkleidung nicht brennbar

 Wände



Schnitt 1

